

ältsi

Juli/August 2013

Nr. 426

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon



«50 Jahre TV Russikon»

Wie alles begann und ein kurzer Auszug
aus der Chronik des Turnvereins Russikon

Aus dem Inhalt

| | |
|--|----|
| Der Gemeinderat berichtet | 3 |
| Gemeindeverwaltung geschlossen | 5 |
| 1. August Feuerwerk und Tiere | 6 |
| Neuer Streifenwagen für die Gemeindepolizei | 6 |
| Naturschutzkommission – Der Buchsbaumzünsler | 7 |
| Ein Haus mit 100% Sonnenenergie heizen? | 9 |
| Die Kita Chinderstern Fehraltorf öffnet am 3. September 2013 | 10 |
| Dreharbeiten beim Restaurant Krone | 10 |
| Die Schulbehörde berichtet | 11 |
| Jahresprogramm der Primarschule 2013/14 | 12 |
| Jahresprogramm Sekundarschule 2013/14 | 13 |
| Psychomotorik-Therapie neu im Schulhaus Madetswil | 14 |
| Die neue Psychomotorik-Therapeutin | 14 |
| Bibliothek Russikon | 15 |
| Die Ecke des Seniorenvereins Russikon | 16 |
| Singe und schtuune | 16 |
| sinn & song – Wann ist Sonntag? | 16 |
| Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde | 17 |
| Katholische Pfarrei Pfäffikon | 18 |
| DTV – Turnspass | 19 |
| DTV – Kinderturnen | 19 |
| Solarus – Eine weitere Photovoltaikanlage geplant | 20 |
| Frauenverein Russikon – Wer hilft beim Magenbrot herstellen? | 20 |
| Frauenverein Russikon – Russikermarkt 2013 | 20 |
| Frauenverein Russikon – Kinderkleider- und Sportartikelbörse | 21 |
| Der Turnverein feiert seinen 50-sten Geburtstag | 22 |
| Offizielle Einweihung GerAtrium | 23 |
| Spitex – Ein Kücken wird flügge | 24 |
| Frauenchor Russikon – Oberländer Gesangsduell | 25 |
| Senioren Wandergruppe – Am Vierwaldstättersee und zum Stadler Berg | 26 |
| DTV – Jugendsporttag Gossau | 28 |
| Kulinarischer Tipp | 29 |
| Samariterverein – Aktivitäten | 29 |
| Anlässe | 30 |
| Gratulationen | 30 |
| Wichtige Informationen | 31 |
| Ballettkinder von Russikon und Fehraltorf am Züri Fäscht 2013 | 32 |

«50 Jahre TV Russikon»



Wie alles begann und weitere Infos auf Seite 22.

Ballettkinder am Züri Fäscht



Weitere Infos Seite 32.

Urnenabstimmung zur Sanierung des Schulhauses Sunneberg 2

ms. Am 22. September 2013 stimmen die Russikerinnen und Russiker über einen Kredit von 4,27 Millionen Franken für die Sanierung des Schulhauses Sunneberg 2 ab. Zusätzlich wird über eine integrierte Photovoltaikanlage von 90'000 Franken abgestimmt.

Das Primarschulhaus Sunneberg 2 stammt aus den Jahren 1953/54. Eine Erweiterung fand 1963 statt. Im Schulhaus sind unter anderem Spezialräume wie Singsaal, Werkräume und Handarbeitsräume untergebracht.

Diverse Sanierungsmassnahmen sind bei diesem über fünfzigjährigen Gebäude nötig. Für die heutigen Unterrichtsformen werden mehr Gruppenräume benötigt. Die bestehenden Räume sollen gemäss den Empfehlungen für Schulbauten angepasst werden. Dabei ist die Akustik und der Innenausbau des ganzen Schulhauses zu verbessern. Auch muss das Gebäude gemäss den Bestimmungen des Behindertengleichstellungsgesetzes rollstuhlgängig gestaltet werden und mit einem Aussenlift ausgestattet werden. Das Raumprogramm wurde mit dem Hochbauamt des Kantons Zürich abgesprochen.

Vor 3 Jahren hat der Gemeinderat einen Kredit von 32'000 Franken für die Durchführung einer Planer-submission und die Erarbeitung von Projektstudien bewilligt. Zur Evaluation eines geeigneten Pla-

nungsteams für die Projektierung und Realisierung der Gesamt-sanierung des Schulhauses Sunneberg 2 wurde eine Ausschreibung im Einladungsverfahren durchgeführt. Die vier eingeladenen Teams haben im Rahmen dieser Ausschreibung Projektstudien erarbeitet und ein Honorarangebot eingereicht. Ende 2010 hat der Gemeinderat einen Projektierungskredit von 205'000 Franken zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt. Gleichzeitig wurde das Büro Burkhard + Canella GmbH, Russikon, mit der Ausarbeitung des Bauprojekts beauftragt. Die Erarbeitung des Bauprojekts durch das Architektenteam erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der begleitenden Baukommission. Nach der Vergabe des Projektierungsauftrags wurden an mehreren Sitzungen Details des



Sunneberg 2, Fassade Ost

Einladung zur Infoveranstaltung

Montag, 2. September 2013, 20.00 Uhr im Riedhus Russikon



Sanierung Primarschulhaus Sunneberg 2

Referenten:

Eugen Wolf, Gemeindepräsident und Liegenschaftenvorstand

René Burkhard, planender Architekt, burkhard+canella architekturbüro



Russikon 044 954 02 29 www.webergmbh.ch
Neubau und Anbau
Renovationen und Umbauten
Kundenarbeiten
Gips- und Plattenarbeiten
Telefon 044 954 02 29



Grill- und Campinggas Depot in Russikon

Madetswilerstrasse 37
Telefon 044 954 02 29
8332 Russikon
info@webergmbh.ch
(Ausserhalb der Öffnungszeiten 079 355 69 33)

**Inserieren
leicht
gemacht –
Ihre Daten
senden an
info@stoz.ch
und schon
sind Sie
dabei.**



Restaurant zur frohen Aussicht
Schönaustrasse 1 – 8335 Hittnau-Isikon
044 950 26 38 – www.zurfrohenaussicht.ch

Do 1. August, ab 18.30 Uhr
Spanferkel im Garten
Inkl. Apéro, Vorspeisen- und
Dessertbuffet

Mir freued eus uf Ihren Bsuech i eusere
Wiiberchuchi in Isikon. Itri
Gastgeberinne Angie Kleinert und
Corinne Streiff.
Offe vom Mittwoch bis Frytig, 11.30 bis
14.00 und 18.00 bis 23.30.
Am Samstag 18.00 bis 23.30 und am
Sonntig ab 11.30 bis 22.00.

OBERLAND KÜCHEN

Weststrasse 62/64
8620 Wetzikon
Tel 044 933 53 53
Fax 044 933 53 55

**BESUCHEN SIE
UNSERE AUSSTELLUNG**

info@oberland-kuechen.ch
www.oberland-kuechen.ch



Kiener Garten
Bau & Unterhalt GmbH

Hombergstrasse 37
CH-8332 Russikon

T +41 44 995 13 70

www.kiener-garten.ch



japanischer-ahorn.ch

JETZT AKTUELL:

**Plantomat PRO –
Bewässerung installieren**



xsund & zwäg

Medizinische Massagepraxis
Lymphtherapien
ESB/APM nach Radloff
Werner Zehnder
Seestrasse 40
8330 Pfäffikon ZH
Telefon 043 288 84 07
www.xsund-zwaeg.ch

Ihre Liegenschaft. Unsere Leidenschaft.



HEV Region Winterthur

Hauseigentümerversand Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

Lagerhausstrasse 11
8401 Winterthur

Telefon 052 212 67 70
www.hev-winterthur.ch

Wir verkaufen für Sie!

Sie profitieren von unseren seriösen, kompetenten und zuverlässigen Spezialisten. Wir verkaufen Ihre Liegenschaft erfolgreich zum besten Preis und übernehmen das volle Risiko.



**«Als Hauseigentümerversand setzen wir
uns konsequent für Ihre Interessen ein.»**

Ralph Bauert
Geschäftsführer HEV Region Winterthur

Die Nr. 1 beim Thema Liegenschaften • Bau- und Rechtsberatungen • Schätzungen • Verkäufe • Verwaltungen

Projekts besprochen und bereinigt. Das definitive Projekt zur Sanierung liegt nun vor. Die Sanierung soll ab Sommer 2014 realisiert werden und dauert rund ein Jahr. Nach den Sommerferien 2015 ist die Aufnahme des Schulbetriebs in den neuen Räumlichkeiten geplant.

Die Sanierungskosten ohne Photovoltaik-Anlage belaufen sich auf 4'270'000 Franken. Für die als Option vorgesehene Installation einer integrierten Photovoltaikanlage ist mit Mehrkosten von 90'000 Franken zu rechnen. Über diesen Zusatzantrag wird separat abgestimmt.

Für die Bevölkerung findet am 2. September 2013, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckanlage Riedhus eine Informationsveranstaltung zur Sanierung des Primarschulhauses Sunneberg 2 statt.

Kein neuer Waldverband in Russikon

Der Gemeinderat hat alle Waldeigentümer zur Gründungsversammlung des Waldverbandes Russikon vom 25. Juni 2013 eingeladen. Mit dem Verband sollten alle Russiker Waldeigentümer unter einem Dach vereint werden. Die Gemeinde unterstützte das Vorhaben der mittlerweile aufgelösten Privatwaldverbände und hatte die Gründung mit aufwändiger Vorarbeit organisiert.

Die Gründung des Waldverbandes erforderte in der Abstimmung die Mehrheit der Stimmen und die Mehrheit der Waldfläche. Von den 90 anwesenden

Stimmrechten sagten rund 60, bzw. 2/3 der Stimmen ja zum Waldverband. Die Zustimmung scheiterte an der notwendigen Waldfläche. Hier wurde die Hürde um ca. sechs Hektaren verpasst. So musste Forstvorsteherin Margrit Berlinger das Scheitern des Waldverbandes bekanntgeben und die geplante erste Generalversammlung wurde abgesagt.

Rücktritt als Verwaltungsratspräsidentin der IKA Alters- und Pflegezentrum Rosengasse

Der Gemeinderat hat den Rücktritt von Margrit Berlinger als Verwaltungsratspräsidentin der IKA Rosengasse per 30. Juni 2013 zur Kenntnis genommen. Das langjährige Engagement von Margrit Berlinger für die «Rosengasse» wird bestens verdankt.

Als neue Vertreterin der Gemeinde Russikon in der IKA wurde Sozialvorsteherin Barbara Schmid bestimmt. Der Gemeinderat hat zudem Gesundheitsvorstand Hans Aeschlimann als neuen Verwaltungsratspräsidenten bezeichnet. Diese Wahl muss von den beteiligten Gemeinden Fehraltorf und Weisslingen noch genehmigt werden.

Zudem hat der Gemeinderat...

- Lindsay Gnesa, Stv. Finanzverwalterin, zum erfolgreichen Abschluss ihrer Berufsprüfung zur Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis gratuliert;
- Elisabeth Beck, Pfäffikon, zu einem Pensum von 30 Prozent für die Reinigung und den Unterhalt der Schulanlage Madetswil und die übrigen Schulliegenschaften eingestellt;
- den KVG-Revisionsbericht 2012 der CD Treuhand und Revision zur Kenntnis genommen. Die revidierten Abrechnungen stimmen mit den massgebenden Bestimmungen, insbesondere mit den Leitfäden der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich, überein;
- für die Bekämpfung von Artfremden Pflanzen (Neophyten) bis ins Jahre 2014 einen Nachtragskredit von 9'000 Franken bewilligt;
- zur Unterstützung des Bausekretariates bei den Arbeiten zur Erschliessung des Gebietes Geeren und des Projekts Kanalverlegung Rumlikon ein Oberbauleitungsmandat vergeben. Der Auftrag wurde dem Bauingenieurbüro TBB AG, Elgg, zum Preis von 35'640 Franken vergeben;
- die Jahresrechnung 2012, den Bericht der Kontrollstelle zur Jahresrechnung 2012 und den Jahresbericht der IKA GerAtrium Pfäffikon ZH zustimmend zur Kenntnis genommen;
- mit der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bezirk Pfäffikon ein Archivierungsvertrag abgeschlossen. Sämtliche vormundschaftlichen Akten werden an die KESB in Illnau übergeben.

Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung Russikon bleiben infolge Personalausflug am

Freitag, 30. August 2013 den ganzen Tag geschlossen.

Bitte beachten Sie, dass allfällige GA-Tageskarten bis spätestens zu diesem Zeitpunkt abgeholt werden müssen.

Das Personal der Gemeindeverwaltung wünscht allen EinwohnerInnen schöne Sommertage!

Ihre Gemeindeverwaltung Russikon

Am **Freitag, 30. August 2013** können Sie bei einem Todesfall den Pikettdienst des Bestattungsamtes unter Tel. 044 952 51 20 von 10–11 Uhr erreichen. Wird eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber, Lindau Telefon 052 355 00 11.

1. August Feuerwerk und Tiere

Damit der Nationalfeiertag für Mensch und Tier als ein freudiger Tag in Erinnerung bleibt, nachfolgend einige Hinweise zu Knallkörper, Feuerwerk und Höhenfeuer:

- **Erst am Feiertag:** Zünden von Feuerwerk ist nur am 1. August gestattet. Somit besteht eine geringere Belastung für Mensch und Tier.
- **Lieber bunt als laut:** Um die Umwelt zu schonen, ist das Abbrennen von Feuerwerken, die nicht knallen (Vulkane, Sonnen usw.) empfehlenswert. Es sind vor allem die lauten Knaller, welche Tiere in Angst und Panik versetzen.
- **Vorsicht ist geboten:** Abbrennen von Feuerwerk nicht in unmittelbarer Nähe von Ställen, Wäldern oder gar weidenden Tieren; dies auch wegen der akuten Brandgefahr.

- **Dem Tier zuliebe:** Schützen Sie Ihre Haustiere während des Feuerwerks, indem Sie diese bei geschlossenen Fenstern sicher zu Hause halten.
- **Aufgepasst beim Verbrennen von Ästen oder anderen Materialien:** Haufen aus Ästen oder anderem Material sind für Igel und andere Kleintiere, ideale Schlaf- oder Aufzuchtplätze. Zum Verbrennen bestimmte Holzbeigen sollen deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen aufgeschichtet werden, damit keine Igel oder andere Kleintiere, die darin Unterschlupf gesucht haben, in den Flammen sterben müssen. Andernfalls sollte der Haufen vor dem Anzünden vorsichtig umgeschichtet werden!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Tieren einen schönen und unbeschwerten 1. August.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeindepolizei Fehraltorf – Russikon



Neuer Streifenwagen für die Gemeindepolizei

Am Donnerstag, 20. Juni 2013 fand bei der Seegarage Kläui AG in Pfäffikon die offizielle Übergabe des neuen Streifenwagens statt. Bei diesem kleinen Festakt war u.a. auch der Gemeindepräsident von Russikon anwesend.

Beim neuen Einsatzwagen handelt es sich um einen Opel Insignia mit Automatikgetriebe und Allradantrieb. Die Umbauarbeiten zum Polizeifahrzeug wur-

den durch die Firma Marty in Neuhausen SH durchgeführt. Die Anschaffungskosten beliefen sich auf total 85'000 Franken.

Der Ersatz des alten BMW-Streifenwagens drängte sich auf, da dieser aufgrund seiner hohen Laufleistung von über 200'000 Kilometern äusserst reparaturanfällig geworden war. Im Jahr 2012 hatte das Fahrzeug hohe Reparatur- resp. Unterhaltskosten nach sich gezogen.

Der Opel Insignia wird nach vorgängiger Schulung der Polizeimannschaft im Juli in Betrieb genommen und wird zukünftig regelmässig auf den Strassen von Russikon unterwegs sein.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter Telefon 043 355 77 30.

Ihre Gemeindepolizei



Der Buchsbaumzünsler

Der Buchsbaumzünsler ist ein aus Ostasien stammender Kleinschmetterling, der in der Schweiz erstmals 2007 registriert wurde. Seither hat er sich im Mittelland weitgehend etabliert und ist zu einem massiven Schädling geworden. Er kann durch Frass im Raupenstadium Buchsbäume zum Absterben bringen.



Erkennungsmerkmale:

- **An der Pflanze:** deutliche Frassspuren, helle bräunliche Kotkrümel
- **Raupe:** gelb- bis dunkelgrüne Raupe; dunkle Kopfkapsel; schwarze, weiss eingerahmte Längsstreifen
- **Falter:** der nachtaktive Falter kann kaum beobachtet werden – eine wirksame Pheromonfalle zur Flugüberwachung ist momentan nicht erhältlich.

Bekämpfungsmassnahmen:

Alte Vorkommen sollten bereits ab März immer wieder sorgfältig kontrolliert werden. Sobald die ersten Raupen auftauchen, muss die Bekämpfung einsetzen.

Eine **mechanische Bekämpfung** ist für kleinflächig befallene Buchsbestände mit Larven in einem bereits fortgeschrittenen Stadium geeignet. Dabei sollten die Pflanzen regelmässig mittels starkem Wasserstrahl abgespritzt oder mit einem Stock abgeklopft werden. Die heruntergefallenen Raupen können anschliessend vom Boden aufgelesen werden.

Eine Bekämpfung mit **Insektiziden** ist vor allem bei starkem oder grossflächigem Befall anzuraten. Es wird empfohlen, dazu eine Fachperson hinzuzuziehen. Einige Insektizide enthalten Pyrethroide. Dies sind hochwirksame Chemikalien, welche neben dem Buchsbaumzünsler auch nützliche Insekten, Fische und Krebse gefährden. Da Umweltschäden nicht ausgeschlossen werden können, sollte der Einsatz von Insektiziden wohlüberlegt und zielgerichtet sein.

Beim Einsatz von Insektiziden ist darauf zu achten, dass die Buchspflanzen gleichmässig benetzt werden, insbesondere auch das Innere des Buchsbauemes. Ein relativ umweltschonendes Insektizid ist Delfin (Andermatt Biocontrol). Es wirkt als Frassgift spezifisch gegen junge Schmetterlingsraupen unter einem cm, weshalb Delfin nur während einer relativ kurzen Zeit nach dem Schlüpfen der Larven einge-

setzt werden kann. Die Spritzung erfolgt mit 0,2 % und sollte nach 12 Tagen erneut erfolgen. Hierbei gilt es zu beachten, dass die Bestände nicht bei kaltem Wetter bespritzt werden, weil die Larven dann wenig fressen. Ein Insektizid, welches unabhängig von Temperatur und vom Larvenstadium wirkt, ist Kendo (von Syngenta, enthält ein Pyrethroid). Die empfohlene Spritzkonzentration ist 0,015 %. Kendo ist allerdings ein Bienengift und darf nur ausserhalb des Bienenfluges (z.B. abends, frühmorgens oder an kühlen und bewölkten Tagen) mit der Hecke in Kontakt kommen.

Falls die Bekämpfungsmassnahmen fehlschlagen, kann der Buchsbaum alternativ durch einheimische Heckenpflanzen ersetzt werden. Geeignete Ersatzpflanzen sind Eibe, Liguster, Rotbuche oder Europäische Stechpalme. Diese Pflanzen bieten gegenüber gebietsfremden Arten wie etwa dem Kirschlorbeer den Vorteil, dass sie für viele einheimische Tiere Lebensraum bieten und so zu einem diversen Ökosystem beitragen.

Lesen Sie vor der **Verwendung eines Insektizids** die Gebrauchsanweisung und beachten Sie die Anweisungen des Herstellers! Überschüssige **Spritzbrühe und Spülwasser**, das bei der Reinigung von Geräten anfällt, auf keinen Fall ins Lavabo schütten, sondern als Sonderabfall entsorgen oder über bewachsenem Boden ausleeren, wo Mikroorganismen die Schadstoffe abbauen können. **Restmengen von Insektiziden** sind Sonderabfall und müssen der Verkaufsstelle, der kantonalen Sammelstelle oder den mobilen Sammlungen in den Gemeinden übergeben werden (genaue Informationen dazu sind im Abfallkalender der Gemeinde oder unter www.sonderabfall.zh.ch zu finden). Die Verkaufsstellen sind zur kostenlosen Rücknahme von Kleinmengen verpflichtet. Die Entsorgung im Kehricht oder via Kanalisation ist verboten.

Entsorgung des befallenen Materials:

Abgestorbene Pflanzenteile, Raupen und Äste mit Eigelegten nicht kompostieren, weil sich der Buchsbaumzünsler dadurch weiter verbreiten kann. Das befallene Material in gut verschlossenen Kehrichtsäcken entsorgen. Da die Raupen Plastiksäcke durchbeissen können, ist es das Beste, die Kehrichtsäcke gleich anschliessend der Abfuhr mitzugeben.

Miele

Wäschepflege auf höchstem Niveau

care collection



Für ein optimales Waschergebnis sind nicht nur Waschmaschine und Trockner verantwortlich, sondern auch die Wahl des richtigen Waschmittels. Daher gibt es von Miele CareCollection Produkte für die besonders sanfte und schonende Wäschepflege.



NENZ

Haushalt-Apparate AG

Madetswilerstrasse 4, 8332 Russikon, www.nenz.ch
Tel. 044 954 20 71, Fax 044 955 05 13



Mit den Raiffeisen-Kreditkarten
geniessen Sie finanzielle Unabhängigkeit –
in den Ferien und im Alltag.

Ob in den Ferien, in Hotels und Restaurants, im
Online-Shop oder im Einkaufszentrum nebenan:
Sie haben Ihr Bankkonto immer bei sich.
www.raiffeisen.ch/karten

Raiffeisenbank Zürcher Oberland

| | |
|-------------------|--------------------|
| 8610 Uster | Tel. 044 905 29 50 |
| 8620 Wetzikon | Tel. 044 931 46 46 |
| 8625 Gossau | Tel. 044 936 60 80 |
| 8330 Pfäffikon ZH | Tel. 044 952 40 40 |

RAIFFEISEN

Denken Sie daran, Ihre Liegenschaft in der nächsten Zeit zu verkaufen?

Wir erstellen kostenlos eine Einwertungsgrundlage und ermitteln den Marktwert.
Wir wickeln für Sie den gesamten Verkauf Ihrer Liegenschaft ab und Sie müssen
sich um nichts kümmern.

Unsere Provision verrechnen wir nur bei Erfolg. Unser internationales Netzwerk
bietet viele Kunden, die vielleicht genau auf Ihr Objekt warten. Ob Wohnung, Haus
oder Villa – wir verkaufen es für Sie, diskret zum bestmöglichen Marktpreis. Wir
freuen uns auf Ihren Anruf: 055 533 04 50, stephanie.vetsch@engelvoelkers.com



Robert Vetsch



Stephanie Vetsch

Engel & Völkers · Büro Zürcher Oberland
Rapperswilerstrasse 7 · 8630 Rüti
www.engelvoelkers.com/ch/zuerich-oberland/



ENGEL & VÖLKERS

Ein Haus mit 100% Sonnenergie heizen?

Ausflug in den Solarpark Oberburg vom 17. Mai 2013

Um es gleich vorweg zu nehmen: Ja, man kann Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser 100% Sonnenenergie beheizen! Davon konnten sich die 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des von der Energiekommission Russikon organisierten Ausflugs mit eigenen Augen überzeugen.

Zuerst wurden sie mit einem eindrücklichen Referat des Gründers und Geschäftsführers der Jenni Energietechnik AG, Josef Jenni, in die Geschäftsphilosophie und die Produkte der Firma eingeführt. «Auf einer begrenzten Erde ist unbegrenzt, quantitatives Wachstum unmöglich. Dies gilt es zu erkennen und dann auch wirklich danach zu handeln. Jede Wirtschaftspolitik, die diesen Zusammenhang nicht berücksichtigt, ist als Ganzes mit absoluter Sicherheit zum Scheitern verurteilt.» (J. Jenni über die Wirtschaft aus www.josef-jenni.ch). Seinen Worten getreu leitet Josef Jenni heute eine erfolgreiche Solarfirma mit rund 80 Mitarbeitenden, eine Firma, die er 1976 als Einmannbetrieb gegründet hat.



Werkgebäude in Oberburg

Auf der Führung durch die Produktionshallen waren die Teilnehmenden von der Abcoilanlage, der Rundungs- und Längsschweissmaschine und von der Endmontage der Speicher beeindruckt. Anschließend besuchten sie das 2007 eingeweihte Mehrfamilienhaus im Minergie-P-Standard, das 100% solar beheizt wird (aktuelle Informationen auf www.jenni.ch). Ein feines Mittagessen rundete den spannenden und lehrreichen Ausflug ab.



Herr Jenni bei seinen einprägsamen Ausführungen

Energie NEWS



Lager von Boilern, die später in die Speicher eingebaut werden



Grossspeicher für solarbeheizte Mehrfamilienhäuser – Speicherinhalt bis zu 200'000 Liter



Fertig montierter Speicher mit eingebautem Warmwasserboiler



Erstes solarbeheiztes Mehrfamilienhaus mit einem Speicher von 205'000 l, mit der überschüssigen Wärme wird auch noch ein Chalet beheizt.

Die Kita Chinderstern Fehraltorf öffnet am 3. September 2013 ihre Tore

Die Gemeinde Russikon hat eine Leistungsvereinbarung für subventionierte Plätze abgeschlossen.

Ab dem Sommer 2013 dürfen sich Eltern über ein neues Gesamtangebot für ausserfamiliäre Kinderbetreuung in der Gemeinde Fehraltorf freuen. Zum Angebot gehören die Kindertagesstätte Chinderstern Fehraltorf, für Kinder von 3 Monaten bis Kindergartenentrtritt, sowie der Tagesstern Fehraltorf für die schulergänzende Betreuung inklusive Mittagstisch. Neben dem Schulareals Heiget, an der Schulhausstrasse 11, entsteht zurzeit eigens dafür ein neues Gebäude. Auch die Gemeinde Russikon hat mit der Betreiberin kidéal ag eine Leistungsvereinbarung für



Betreuungsvarianten Chinderstern

- Ganztagesbetreuung 100%
- Halbtagsbetreuung ohne Mittagessen 50% (07.00–11.00 Uhr oder 14.00–18.30 Uhr)
- Halbtagesbetreuung mit Mittagessen 70% (07.00–14.00 Uhr oder 11.00–18.30 Uhr)

subventionierte Plätze in der Kita Chinderstern abgeschlossen und kann somit das Angebot der Kita mitnutzen.

Die Kita Chinderstern wird ab dem 3. September ihre Tore öffnen und im 1. Stock des neuen Gebäudes untergebracht sein. Da eine grosse Nachfrage für Plätze besteht, starten wir bereits mit zwei Gruppen zu 11 Plätzen, anstelle wie anfangs geplant mit nur einer Gruppe. Dabei werden zu Beginn in der Gruppe Sternschnuppe vor allem Kleinstkinder betreut und die zweite Gruppe, die Gruppe Glitzerstern, startet mit einer altersdurchmischten Gruppe, in welcher Kleinkinder bis Kindergartenentrtritt betreut werden. Eine dritte Einheit, die Gruppe Zauberstern, wird bei Bedarf eröffnet und bietet weitere 11 Betreuungsplätze.

Die Firma kidéal freut sich ausserordentlich, dass wir auch mit der Gemeinde Russikon eine Leistungsvereinbarung abschliessen durften. Interessierte Eltern können auf der Gemeindefwebseite unter www.russikon.ch/de/soziales/kinderbetreuung/ mittels Tarifrechner herausfinden, ob sie subventionsberechtigt sind.

Gerne stehen wir für Fragen auch jederzeit zur Verfügung. Auf unserer Webseite Kita Chinderstern finden Sie hierzu unsere Kontaktdaten sowie weitere Informationen zum Angebot.

www.chinderstern.ch/chinderstern-fehraltorf

Hugofilm Productions GmbH

hugofilm

Dreharbeiten beim Restaurant Krone

Die HUGOFILM Productions GmbH, Zürich, plant im Auftrag vom Schweizer Radio- und Fernsehen SRF, vom 12. bis 14. Juli 2013 in der Liegenschaft Restaurant Krone, Russikon, Aufnahmen für den TV-Film FEUER+WASSER zu realisieren. Für die Dreharbeiten im und vor dem Restaurant, werden temporäre Intervallsperrungen (jeweils ca. 2–4 Minuten) des Kronenwegs, vorgenommen werden. Wir hoffen, die AnwohnerInnen so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ines Zurbuchen, Telefon 0041 79 608 32 56.

Die Geschichte: Feuerwehrhauptmann Hans und seine Truppe sind unglücklich, weil ihre Feuerwehr

aus Kostengründen mit derjenigen der deutschen Nachbarstadt fusioniert wird. Deshalb bietet Hans dem deutschen Feuerwehrkommandanten eine Wette an: wer einen eigens veranstalteten Feuerwehrwettbewerb gewinnt, darf die fusionierte Truppe anführen. Womit die Komödie ihren Lauf nimmt...



Abschied Schulpsychologin

me. Da Marianne Signer, unsere langjährige Schulpsychologin, beschlossen hat, ihr Pensum zu reduzieren, hat sie den Arbeitsvertrag mit der Gemeinde Russikon nach 13 Jahren gekündigt. Die Schulbehörde Russikon hat deshalb verschiedene Möglichkeiten geprüft und sich mit einer Absichtserklärung, resp. Leistungsvereinbarung für den Anschluss an den Zweckverband des Schulpsychologischen Dienstes Pfäffikon ausgesprochen. Die Leistungsvereinbarung muss vom Souverän anlässlich der Gemeindeversammlung im Dezember 2013 bestätigt werden. Bis dahin stellt der Zweckverband eine Übergangslösung zur Verfügung, welche einen nahtlosen Übergang gewährleistet.

Wir lassen Marianne Signer ungern ziehen, können aber ihren Wunsch, ihr Pensum zu reduzieren, nachvollziehen. Wir blicken zurück auf 13 ereignisreiche Jahre und danken ihr für ihren unermüdlichen Einsatz für die Schule Russikon und die konstruktiven Lösungen zum Wohle unserer SchülerInnen.

Abschiedsworte von Marianne Signer Schindler

«Es gibt nichts Gutes – ausser man tut es»
 (Erich Kästner)



Diesen Spruch hat mir mein Lehrer in der Mittelstufe in mein Poesiealbum geschrieben. Eine bleibende Erinnerung an die Schule. Damals ahnte ich nicht im Traum, dass ich später einmal

beruflich als Schulpsychologin tätig sein und eine wichtige Arbeit im Dienste der Schule, für die Kinder, die Eltern und Familien leisten werde. Schulnah zu arbeiten, das Notwendige zu tun, richtig zu entscheiden und zum Wohle der Kinder handeln zu können stellte mich immer wieder vor neue, spannende und erlebnisreiche Herausforderungen.

13 Jahre habe ich für die Gemeinde Russikon gearbeitet. Das ist eine lange Zeit, in der ich mich mit Motivation und Herzblut für den SPD und für konstruktive Lösungen engagiert habe. Der individuelle Blick auf jedes einzelne Kind und seinen Hintergrund war mir ebenso ein Anliegen, wie das Erkennen von Stärken und Schwächen. Was braucht dieses Kind, damit es sich seinen Fähigkeiten entsprechend entwickeln kann? war die Frage, die sich mir immer wieder stellte. Einen für alle Beteiligten gangbaren Weg aufzuzeigen, war immer mein Ziel – allen alles recht zu machen jedoch oft nicht möglich.

Ich werde den schulpsychologischen Dienst per Ende Juli auf eigenen Wunsch verlassen und möchte mich auf diesem Weg bei allen an der Schule beteiligten Personen und auch bei der Gemeinde herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich bin selber erstaunt, dass ich über eine so lange Zeit für den SPD in Russikon verantwortlich geblieben bin. Nun möchte ich mich auf diesem Weg von allen, die im Rahmen meiner Tätigkeit mit mir zu tun hatten, verabschieden.

Nebst meiner Tätigkeit im Assessment-Bereich werde ich weiterhin im Kinder- und Jugendpsychologischen Bereich tätig sein. Die Kinder und die Schule sind unsere Zukunft und diese liegt mir am Herzen.

Mit ganz herzlichen Grüssen

Marianne Signer Schindler, Dipl. Psycholgin FH

Schulbus, Submission, Auswärtsvergabe

Aufgrund der durchgeführten Submission hat die Firma Kopf Transporte in Weisslingen den Zuschlag für die Durchführung unserer Schülertransporte bekommen. Kopf Transporte übernimmt den grossen Opel-Schulbus, der weiterhin von unserer langjährigen Fahrerin Esther Furrer gefahren werden wird.

Wir sind sehr froh, dass eine glückliche Lösung gefunden werden konnte; es ist der Schulbehörde nicht entgangen, dass diverse Stimmen in der Bevölkerung daran erinnert haben, dass mit unserer Schulbusfahrerin immer gerechnet werden konnte und auf ihre Dienste stets Verlass war. Die Firma Kopf Transporte wird mit ihr eine verantwortungsbewusste Fahrkraft übernehmen können.

Reglement Jokertage, Anpassung

Auf Wunsch der Lehrerschaft wurde das Reglement dahingehend überarbeitet, dass die Möglichkeit des Zusammenszugs von Jokertagen innerhalb einer Stufe neu überdacht wird. Dies, weil in der letzten Schulwoche die nicht bezogenen Tage noch eingefordert werden, die Schüler zum Teil aber trotzdem auf dem Schulareal anwesend sind und der Schulbetrieb (Abschlussarbeiten) dadurch gestört wird. Die Schulbehörde hat sich auf nachstehende Version geeinigt. Diese gilt ab Beginn Schuljahr 2013/2014 und wird entsprechend im Internet aufgeschaltet:

In den Abschlussklassen/Übertrittsklassen (6. Klasse Primar und 3. Sekundarklasse) dürfen zwischen den Frühlingsferien und den Sommerferien höchstens zwei Jokertage bezogen werden. In Härtefällen können begründete, schriftliche Gesuche an die Schulleitung gestellt werden.

Freifachkurs Tastaturschreiben an der Sek Russikon

Man stellt sich natürlich schon die Frage, ob ein Tastaturschreibkurs im Zeitalter von iPhone und iPad überhaupt noch angebracht erscheint. Selbstverständlich werden nach wie vor sehr viele Texte in der Schule am Computer geschrieben, und da ist es hilfreich, wenn man das 10-Finger-System einigermaßen stilsicher im Griff hat. Der Kaufmännische Verband des Kantons Zürich setzt voraus, dass KV-Lehrlinge das Tastaturschreiben noch vor Beginn ihrer Ausbildung in externen Kursen erlernen. Nicht zuletzt aus diesem Grund bietet die Sek Russikon in der 2. Sek jeweils über die Mittagsstunden einen freiwilligen Tastaturschreibkurs an.

Immer wieder haben in den vergangenen Jahren Eltern angefragt, ob das Tastaturschreiben an der Sek Russikon gratis angeboten werden könne, da ja auch die Freifächer Trendsport, Schülerband und Handarbeit auf der 1. Sek unentgeltlich sind. Die Schulbehörde Russikon hat an ihrer Sitzung vom 4. Juni 2013 auf Antrag der Seklehrpersonen dieser Änderung zugestimmt. Aus diesem Grund wird neu auf Beginn des Schuljahres 2013/14 das bestehende Kursangebot in einen Freifachkurs umgewandelt, der für die Schülerinnen und Schüler der 2. Sek kostenlos ist. Einzig für das Ausstellen des Diploms wird eine kleine Gebühr von Fr. 50.– erhoben. Dafür erfüllt dieser Tastaturschreibkurs alle Vorgaben des Kaufmännischen Verbandes und wird vollumfänglich anerkannt.

Alle offenen Lehrerstellen sind wieder besetzt!

Auch wenn sich der Lehrermangel der vergangenen Jahre im Kanton Zürich ein wenig abgeschwächt hat, so ist es noch lange keine Selbstverständlichkeit, dass alle offenen Lehrerstellen an der Schule Russikon auf das Schuljahr 2013/14 hin ohne Mühe wieder besetzt werden konnten. Trotzdem ist es uns gelungen, alle entstandenen Lücken wieder zu schliessen. In der Äxgüsi-Ausgabe vom September werden sich die neuen Lehrpersonen in einem Portrait kurz selber vorstellen.

Folgende Lehrpersonen werden im kommenden Schuljahr neu an der Schule Russikon arbeiten:

| | |
|-------------------|--|
| Tobias Hasler | Kindergärtner in Madetswil |
| Sandra Goldschmid | Integrative Förderung Kindergärten Russikon |
| Marianne Weiss | Deutsch als Zweitsprache im Kindergarten |
| Joel Imhof | Klassenlehrer 4. Klasse |
| Selina Broger | Klassenlehrerin 5. Klasse in Madetswil |
| Sybille Stoob | Integrative Förderung Primar Russikon |
| Gabriela Bareth | Integrative Förderung Primar Russikon |
| Daniel Gasser | Klassenlehrer Sek A |
| Raphael Berchtold | Fachlehrer Sprachen Sek A |
| Michelle Bachmann | Psychomotorik-Therapie |

Folgende Personen haben uns bereits unter dem Schuljahr oder werden uns Ende Schuljahr 2012/13 verlassen:

| | |
|----------------------|---------------------------|
| Stefanie Müller | Integrative Förderung |
| Heidi Nussbaumer | Klassenlehrerin Sek A |
| Simone Boos | Primarlehrerin |
| Regula Heilemann | Primarlehrerin |
| Rosalind Leutenegger | Fachlehrerin Sprachen Sek |
| Martina Schoch | Primarlehrerin |
| Marianne Signer | Schulpsychologin |
| Claudia Walder | Schulpsychologin |
| Antonella Varela | Psychomotorik-Therapie |
| Samuel Gossner | Klassenassistent |

Wir möchten an dieser Stelle allen Personen, welche die Schule Russikon verlassen, ganz herzlich für ihren geleisteten Einsatz danken.

Zudem hat die Schulbehörde...

- Weitere Anstellungen bestätigt
- Das Budget 2014 zuhanden des Gemeinderates verabschiedet
- Neueinrichtung und Ergänzung Schulmobiliar im Kindergarten Madetswil und Sunneberg ermöglicht
- Auswärtige Sonderschulungen gesprochen
- Das Leitbild der Schule Russikon angepasst

Jahresprogramm der Primarschule 2013/14

Zeitraum zwischen Sommer- und Herbstferien:

- Gemeinsamer Einstieg ins Schuljahr
- Elternabende in Kindergarten und Primarschule
- Weiterführung des Schulhausrates
- ZKM-Tagung: Weiterbildung der Lehrkräfte, unterrichtsfrei für die Schüler/innen Mi, 28.8.2013
- Herbstwanderung der Unterstufe: Woche 36, Mo, 2.9.2013, Verschiebetage: Di, Do, Fr

- Herbstwanderung der Mittelstufe: Woche 40, Mo, 30.9.2013, Verschiebetage: Di, Do, Fr
- Kindergarten: Bewegungsnachmittage in der alten Turnhalle: Di, 1.10./Do, 3.10.2013
- Praktika von Studierenden der PHZH an verschiedenen Klassen (neu Quereinsteigerpraktika)

Zeitraum zwischen Herbst- und Weihnachtsferien:

- Übertrittselternabend der 6. Klassen mit Lehrkräften der 6.Kl. und der Oberstufe: Di, 22.10.2013
- Ganztägige Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: Mi, 30.10.2013
- Besuchsmorgen Kindergarten/Primarschule: Mo, 4.11./Di, 5.11.2013
- Lesenacht für Unter- und Mittelstufe, organisiert durch Elternteam: Fr, 8.11.2013
- Autorenlesungen der Unter- und Mittelstufe (evtl. auch zwischen Sommer- und Herbstferien)
- Start Gymivorbereitung 6. Klassen: Woche 46
- Bewegungsnachmittag Kiga: Do, 21.11.2013
- Unihockey-Night für Oberstufe und 6. Primar: Fr, 29.11.2013
- Gemeinsame Weihnachtsaktivitäten
- Schulsilvester: Fr, 20.12.2013

Zeitraum zwischen Weihnachts- und Sportferien:

- Ganztägige Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: Mi, 22.1.2014
- Bewegungsnachmittag Kiga: Di, 28.1.2014
- Ski- und Snowboardlager der Primarschule: 1. Sportferienwoche

Zeitraum zwischen Sport- und Frühlingsferien:

- Sportnachmittag Mittelstufe (Ball über die Schnur): Do, 6.3.2014
- Bewegungsnachmittage Kiga: Di, 11.3./Do, 13.3.2014
- Elternabend Kindergarteneintritt: Do, 20.3.2014
- Besuchsmorgen Kindergarten/Primarschule: Do, 3.4./Fr, 4.4.2014
- Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: Do, 17.4.2014
- Praktika von Studierenden der PHZH an verschiedenen Klassen
- Autorenlesung Kindergarten

Zeitraum zwischen Frühlings- und Sommerferien:

- Praktika von Studierenden der PHZH an verschiedenen Klassen
- Bewegungsmorgen Kiga: Mi, 28.5.2014
- Klassenlager von Mittelstufenklassen
- Schulreisen
- Schnuppernachmittag Kiga: Di, 17.6.2014
- Schnuppernachmittag 1. Klasse: Do, 19.6.2014
- Leichtathletik Sportmorgen der Mittelstufe: Wo 25
- Abschlussprojekte in verschiedenen Klassen
- Gemeinsamer Abschlussmorgen von Unterstufe und Kindergarten: Mi, 9.7.2014

Jahresprogramm Sekundarschule 2013/14

Zeitraum zwischen Sommer- und Herbstferien:

- Erste Schulwoche: Wasserplausch mit den neuen SchülerInnen an der Sekundarschule
- Elternabend in den 1. Klassen mit den Fachlehrkräften
- Herbstwanderung mit der ganzen Sekundarschule: ab Wo 35
- Sporttag Leichtathletik und Spiel ab 9.9.2013
- Fortsetzung Naturprojekt 1. Sek und Primarklasse

Zeitraum zwischen Herbst- und Weihnachtsferien:

- Übertritts-Elternabend der 6. Klassen mit Lehrkräften der 6. Kl. und der Sekstufe: Di, 22.10.2013
- Ganztägige Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: Mi, 30.10.2013
- Unihockey-Night für Sek und 6. Primar: Fr, 29.11.
- Schulsilvester in der Nacht vom 19. auf den 20.12. 2013 von 19.00–01.00 Uhr
- Leseprojekt
- Präventionsanlässe zusammen mit JSAR (Jugendsozialarbeit Russikon)

Zeitraum zwischen Weihnachts- und Sportferien:

- Wintersporttag der ganzen Sekundarschule ab 13.01.2014
- Besuchsmorgen: Sa, 18.1.2014, (Kompensation: Mi, 15.1.2014)

- Kulturprojekt Sek
- Ganztägige Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: Mi, 22.1.2014
- Ski- und Snowboardlager der Sekundarstufe: 2. Sportferienwoche (So, 16.2.–Fr, 21.2.2014)

Zeitraum zwischen Sport- und Frühlingsferien:

- Kantonale Ski- und Snowboardmeisterschaft: Mi, 12.3.2014
- Gerätesporttag: Mi, 26.3.2014
- Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: Do, 17.4.2014
- Aufnahmeprüfungen Gymi 2./3. Sek
- Stellwerk-Check 2. Sek
- Schnupperlehren der 2. Sek

Zeitraum zwischen Frühlings- und Sommerferien:

- Frühlingswanderung
- Schulbesuchsmorgen: Di, 20.5.2014
- Gemeinsames Sportprojekt über alle Stufen
- Kulturreise der 2. Sek ABC, 3. Sek BC
- Schuljahresschluss in den Klassen

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches, spannendes Schuljahr! Berichte und Fotos von unseren Anlässen finden Sie im Internet unter www.schulerrussikon.ch

Juni 2013, Lehrerschaft der Schule Russikon

Psychomotorik-Therapie neu im Schulhaus Madetswil

Russikon hat schon seit längerer Zeit im Bereich der Psychomotorik-Therapie mit der Gemeinde Fehraltorf zusammengearbeitet. Diese Zusammenarbeit dauerte einige Jahre und wurde aufgrund einer Umstrukturierung in Fehraltorf durch die dortige Schulpflege per Ende Schuljahr 2013/14 gekündigt. Nach eingehenden Abklärungen wurde im Frühjahr 2013 eine Stelle für eine Psychomotorik-Therapeutin ausgeschrieben. Aus den eingegangenen Bewerbungen konnten wir Michelle Bachmann für ein Pensum von 6 Lektionen verpflichten. Neu wird Frau Bachmann ab diesem Sommer im Turnraum des Schulhauses Madetswil Psychomotorik-Therapie anbieten. Dies hat zur Folge, dass zusätzliches Mobiliar für die Einrichtung dieses Therapieraumes angeschafft werden muss. Selbstverständlich werden auch die Primarklassen und der Kindergarten im Schulhaus Madetswil Freude haben an den verschiedenen neuen Spielgeräten.

Matthias Forster, Schulleitung Russikon

Psychomotorik...

...weil das Körpergefühl die Psyche beeinflusst und die Psyche das Körpergefühl. Lassen wir an einem Tag den Kopf hängen, könnten wir kurz darauf voller Energie Bäume ausreissen. Körper und Seele sind voneinander abhängig. Geht es der Seele gut, bewegt sich der Mensch freier. Ist der Körper krank, leidet oftmals die Psyche.

Die Psychomotorik stellt die Wechselwirkung zwischen Denken, Fühlen und Bewegen und deren Bedeutung für die Entwicklung des Menschen in seinem Umfeld ins Zentrum. Ist diese Beziehung in Disharmonie, kann die Psychomotorik-Therapie helfen, wieder ins Gleichgewicht zu kommen. Psychomotorik-Therapie ist eine Chance für Ihr Kind und sein Umfeld.

Quelle: www.psychomotorik-therapie.ch

Die neue Psychomotorik-Therapeutin



Mein Name ist Michelle Bachmann. Ich bin 26 Jahre alt und werde ab dem Sommer als Psychomotorik-Therapeutin in Madetswil tätig sein. Aufgewachsen bin ich in Wetzikon, wo ich nun seit längerer Zeit auch wieder wohnhaft bin. Ich schliesse diesen Sommer meine Ausbildung zur Psychomotoriktherapeutin an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik (HFH) in Zürich-Oerlikon ab. In meinem letzten Studienjahr durfte ich bereits Arbeitserfahrungen sammeln, indem ich für jeweils einen Tag an der

Heilpädagogischen Schule in Turbenthal als Therapeutin tätig war. Ich erhielt dabei einen wertvollen Einblick in das Berufsfeld und konnte mein Fachwissen bereits erweitern. Vor der Ausbildung zur Psychomotoriktherapeutin bin ich verschiedensten Tätigkeiten nachgegangen. So war ich am Flughafen Zürich und im Hotel «The Dolder Grand» tätig und habe eine Ausbildung zur Fitnessbetreuerin absolviert. Ausserdem war ich für eine längere Zeit im Ausland, wo ich als Kinder- und Sportanimatorin in einem Familienhotel eine wunderschöne und spannende Zeit erleben durfte.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur, mache Sport und liebe es zu tanzen. Zudem trifft man mich im Sommer auch am See an, da ich eine leidenschaftliche Windsurferin bin und im Winter kurve ich gerne mit dem Snowboard die Pisten hinunter. Ausserdem liebe ich es, zu lesen, ins Kino zu gehen oder einfach tolle Musik zu hören. Ab dem neuen Schuljahr werde ich dann jeweils in Madetswil, Hittnau und Turbenthal als Psychomotoriktherapeutin tätig sein.

Ich freue mich schon jetzt, das Team und die Kinder in Madetswil kennenzulernen und bin sehr gespannt auf die neuen Herausforderungen.

Aktuell im Juli

Kino-Filme auf DVD



- **Arbitrage** (Krimi, Drama)
- **Beasts of the Southern Wild** (Drama, Umwelt)
- **Django Unchained** (Western)
- **Ein griechischer Sommer** (Unterhaltung)
- **Flight** (Drama)
- **In ihrem Haus** (Psychothriller)
- **Love is all you need** (Unterhaltung, Liebe)
- **Mavericks** (Drama, Action, Wellenreiten)
- **Nachtlärm** (Komödie, Unterhaltung, CH-Film)
- **Aaron und der Wolf** (Tierfilm)
- **Barbapapa – Barbakus und die Tiere 1** (Kinderfilm)



DVD-Sommeraktion 2 für 1

vom 1. Juli bis 31. August 2013

2 DVDs ausleihen, 1 DVD bezahlen!
Sie zahlen nur Fr. 3.– für 2 DVDs für eine Woche.

Romane Erwachsene



- Beutler, Peter: **Hohle Gasse** (Krimi, Luzern, CH-Autor)
- Camilleri, Andrea: **Die Tage des Zweifels** (Krimi)
- Dahl, Arne: **Bussestunde** (Krimi, Schweden)
- David, Christian: **Mädchenauge** (Krimi, Politisches)
- Leon, Donna: **Tierische Profite** (Krimi)
- Fedler, Joanne: **Endlich wieder Weiberabend** (Freundschaft, Frau, Humor)
- Fielding, Joy: **Das Verhängnis** (Thriller)
- Frankel, Laurie: **Der Algorithmus der Liebe** (Liebe, Tod, Cyberspace)
- Giger, Andreas: **Mord im Nord** (Krimi, Appenzell, CH-Autor)
- Gran, Sara: **Die Stadt der Toten** (Krimi)
- Griffiths, Elly: **Gezeitengrab** (Krimi)
- Hancock, Penny: **Ich beschütze dich** (Thriller)
- Harris, Joanne: **Himmlische Träume** (Liebe)
- Lind, Hera: **Verwechselfahre** (Frau, Humor)
- Riley, Lucinda: **Der Lavendelgarten** (Liebe)
- Robotham, Michael: **Bis du stirbst** (Thriller)
- Ruppert, Astrid: **Wenn nicht jetzt, wann dann?** (Liebe, Humor)
- Sten, Viveca: **Mörderische Schärenächte** (Krimi)



Lesefutter für den Sommer:

Kofferlektüre

Fr. 2.– pro Taschenbuch. Auch englische Lektüre.

Per 1. September 2013 gesucht:

BibliotheksmitarbeiterIn



Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- flexible Arbeitszeiten (Teilzeit, ca. 20%)
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- einen zentralen Arbeitsort

Ihr Anforderungsprofil:

- Freude am Umgang mit Menschen und Medien
- gute PC- und Internetkenntnisse und ein breites Allgemeinwissen
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- teamfähig, flexibel und belastbar
- Bereitschaft zu Abend-, Samstag- und Ferientdiensten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie Kontakt auf mit der Bibliotheksleiterin Sabine Högger. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bibliothek Russikon, Madetswilerstrasse 2,
8332 Russikon, Telefon 044 954 04 61
bibliothek.russikon@sunrise.ch

Spielabend für Erwachsene

Nächstes Datum: **Dienstag, 9. Juli**
um 20.00 Uhr in der Bibliothek.



Weitere Daten:

6. Aug./3. Sept./1. Okt./5. Nov.

Spielbegeisterte Neueinsteiger jederzeit herzlich willkommen! Anmeldung erwünscht unter Tel. 044 954 04 61 oder bibliothek.russikon@sunrise.ch

15. Juli bis 18. August 2013

Sommerferien

In den Ferien bedienen wir Sie gerne jeweils am

**Dienstag von 15.00–20.00 Uhr und
am Freitag von 18.00–20.00 Uhr**



Eine schöne, sonnige Sommerzeit wünscht Ihnen das Team der Bibliothek Russikon.

Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

1. Grillnachmittag

Der Grillnachmittag findet am **Donnerstag, 22. August, ab 14.00 Uhr** in der **Scheune der Familie Jucker, Wilhof**, statt. Wir danken an dieser Stelle der Familie Jucker für ihre Gastfreundschaft.

2. Jassnachmittage

Das Restaurant Metzg wird auf Ende August geschlossen. Der dortige Pächter, Richi Schnyder wechselt ins Restaurant Sonne, Weisslingen. Er stellt uns sein Lokal für unseren Dunnschtigjass zur Verfügung. Unsere Jassdaten im September sind wie folgt:

- **Donnerstag, 12. September, 14.00 Uhr im Restaurant Sonne, Weisslingen**
- **Donnerstag, 26. September, 14.00 Uhr im Landgasthof Krone, Russikon**

Für Transportmöglichkeiten nach Weisslingen steht der Vorstand gerne zur Verfügung.

3. Herbstreise nach Malbun am 19. September

Für die Herbstreise nach Malbun werden wir wieder eine separate Einladung verschicken.



Singe und schtuune

am Dunschtig vo 16.15 bis 17.00 Uhr
am 11. Juli im Garten im Wilhof,
am 22. August und 5. September
im Chilegmeindhuus



Trarira, de Summer isch jetz da!

Am 11. Juli treffen wir uns nicht in der Kirchgemeinde-stube sondern an der Weidstrasse 17 im Wilhof. Es wäre schön, wenn wir den Sommer draussen im Garten feiern könnten. Am 22. August feiern wir die Sonne und den Sommer und am 6. September den Wald. Unser Zusammensein ist für Eltern oder Grosseltern mit kleinen Kindern konzipiert. Begrüssungs- und Schlusslieder sind immer die gleichen und auch das Lied vom Teilen vor dem Öpfelschnitzli-Zvieri gehört jedes Mal dazu. Mit den anderen Liedern feiern wir den Tagesablauf und die Jahreszeiten. Wir singen vor allem aus verschiedenen Kindergartenliederbüchern und aus «Liebe Gott, du ghörsch mis Lied». Schon ganz kleine Kinder geniessen die Musik, und bald begleiten sie die Lieder mit einer Rassel. Wenn unser Angebot Sie anspricht, kommen Sie doch bitte einmal vorbei und schauen, ob Ihnen unser Singen gefällt. Falls Sie sich vorher genauer informieren möchten, wenden Sie sich an Ursula Wyss-Wettstein, Tel. 044 954 07 68 oder wyswilhof@bluewin.ch.

sinn & song

Do Fr Sa Mo

Gott sei Dank, es ist Sonntag
Evangelische Kirche

Wann ist Sonntag?

www.sonntagsruhe.de



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Russikon



**Sonntag, 1. Sept.,
19.00 Uhr,
Kirche Fehrltorf**

Szenen, Texte, Lieder und frische Musik

Band: Tanja Kull, Gesang; Simon Sennhauser, Klavier; Florian Kolb, Schlagzeug; Simon Kull, Bass.

Anschliessend Apéro im Chilegass

Wann ist bei Ihnen Ruhetag? Wenn am Sonntag Zopf und Butter auf den

Z'Morgen Tisch kommen? Wenn klassische Musik im Radio läuft? Wenn sie wandern gehen, oder in die Kirche? Oder ist für sie Sonntag, wenn sie an einem anderen Tag der Woche freie Zeit geniessen?

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen. Der letzte sinn&song Gottesdienst in diesem Jahr findet am **17. November** in der Kirche **Russikon** statt.

Wir freuen uns, Sie zu diesen besonderen Anlässen willkommen zu heissen!

Wer sonst in irgendeiner Form an einem **sinn & song** Gottesdienst mitwirken möchte, wende sich bitte an:

- Für Russikon: bvettiger@bluewin.ch
- Für Fehrltorf: maria.kulendik@kirche-fehrltorf.ch



Einladung zum Gottesdienst



zur Amtseinsetzung von Pfarrer Udo Müller

Liebe Russiker

Wir laden Sie recht herzlich zur Amtseinsetzung von Pfarrer Udo Müller am **Sonntag den 18. August 2013, 9.30 Uhr in die Kirche Russikon** ein.

Pfarrer Konrad Müller, Dekan, wird die Amtseinsetzung vornehmen. Der Festgottesdienst wird vom Chörli Russikon, unseren beiden Organistinnen Eliska Defilla und Elisabeth Sommer sowie von Antonia Hösli, Cello, musikalisch umrahmt.

Anschliessend laden wir Sie zum gemütlichen Zusammensein bei einem Apéro riche ein. Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Die Kirchenpflege Russikon

Weitere Veranstaltungen

| | | |
|--------|-------|---------------------------------------|
| 11.07. | 12.00 | Memory, |
| 11.07. | 16.15 | Singe und Schtuune |
| 14.07. | 20.00 | Tanz als Gebet |
| 07.08. | 09.30 | Besinnung im Altersheim |
| 18.08. | 09.30 | Einsetzungsgottesdienst Udo Müller |
| 22.08. | 12.00 | Memory |
| 16.15 | 12.00 | Singe und Schtuune |
| 25.08. | 10.30 | Feldgottesdienst Ludetswil |
| 27.08. | 09.30 | Momente der Stille |
| 04.09. | 09.30 | Besinnung im Altersheim |
| 05.09. | 12.00 | Memory |
| 05.09. | 16.15 | Singe und Schtuune |
| 22.08. | 16.15 | Singe und Schtuune |
| 25.08. | 10.30 | Feldgottesdienst Ludetswil |

Gottesdienst für Gross und Klein

**In Ludetswil mit der Züri Oberland Brassband
Sonntag, 25. August, 10.30 Uhr**

Dieses Jahr ist wiederum Ludetswil der Ort unseres Feldgottesdienstes. In Mannhards Scheune feiern wir Gottesdienst, erleben eine Taufe und haben danach die Gelegenheit zum gemütlichen Zusammensein. Es gibt Brot und Feines vom Grill, Kaffee und Kuchen. Sie sind alle herzlich eingeladen!

MIKADO

Dann wäre das MIKADO etwas für dich!

Am **30. August 2013 um 19.00 Uhr** steigt das grosse...



Lass dich überraschen! Wir freuen uns auf dich.

27. September 2013: Wind, Luft und Fliegen mit Mats Schreiber. Er ist ein begeisterter Gleitschirmflieger. Mitglied des Sky Angels Club.

Unkostenbeitrag pro Abend Fr. 5.–. Melde dich jeweils bis Mittwoch vor dem Anlass an bei Eva Schmid Tel. 044 955 19 27 oder e.p.schmid@bluewin.ch.

Seniorenferien – Im Hotel Fravi – Andeer GR

**vom 1. Sept. bis
7. September 2013**

Die ref. Kirchgemeinde freut sich auf gemeinsame Ferien im schönen Bündnerland! Anmeldungen im reformierten Kirchensekretariat, Telefon 044 954 24 52 oder auf info@kircherussikon.ch.





Der Herr sei vor Dir



Der Herr sei vor Dir,
um Dir den rechten Weg zu zeigen.
Der Herr sei neben Dir,
um dich in die Arme zu schließen
und Dich zu schützen
gegen Gefahren von links und rechts.
Der Herr sei hinter Dir, um Dich zu bewahren
vor der Heimtücke böser Menschen.
Der Herr sei unter Dir, um Dich aufzufangen,
wenn Du fällst und Dich aus der Schlinge zu ziehen.
Der Herr sei in Dir,
um dich zu trösten, wenn Du traurig bist.
Der Herr sei um Dich herum, um Dich zu verteidigen,
wenn andere über Dich herfallen.
Der Herr sei über Dir, um Dich zu segnen.
(aus Irland)

Das Pfarrhaus-Team wünscht Ihnen von Herzen erfrischende, sommerliche Tage!

Zäme Zmittag

Herzliche Einladung zum nächsten «zäme Zmittag» am Freitag, 6. September (Ausfall im August), 12.15 Uhr, im Pfarrzentrum, Schärackerstrasse 12, Pfäffikon ZH. Kosten Fr. 10.–/Kinder Fr. 5.–.

Wir danken für die Anmeldung bis jeweils Mittwoch 17.00 Uhr ans Sekretariat.

Kath. Gottesdienste am Samstag-Abend

Weil in den Sommerferien die Samstag-Abend-Gottesdienste allgemein entfallen, bieten wir auch in Russikon im Juli keinen Gottesdienst an. Wir laden Sie herzlich ein zu den sonntäglichen Gottesdiensten um 9.45 Uhr nach Pfäffikon.

Die Kirche kommt ins Dorf

Wir laden Sie herzlich ein zum nächsten kath. Gottesdienst in die ref. Kirche Russikon:

Samstag, 24. August 2013, 18.00 Uhr

50-Jahr-Kirchweihfest

Am Sonntag, 3. November 2013 begeht die Pfarrei St. Benignus nachmittags und abends das «50-Jahr-Kirchweihfest». Weitere Details folgen. Bitte Datum jetzt schon vormerken!

Herzlich Willkommen bei den MinistrantInnen von St. Benignus!

Was sind MinistrantInnen?

MinistrantInnen (kurz: Minis) sind Kinder und Jugendliche aus unserer Pfarrei, die eine wichtige Aufgabe im Gottesdienst übernehmen: Sie bringen z.B. verschiedene Gegenstände zum Altar und räumen ihn wieder ab. Dazu tragen sie ein besonderes Gewand, so dass man sie schon von Weitem erkennt. Du hast sie bestimmt auch schon einmal gesehen!



Was machen die Minis sonst noch?

Die Minis helfen nicht nur im Gottesdienst. Immer wieder einmal treffen sie sich und unternehmen zusammen etwas (Brätel-Abend, Mini-Fest, Ausflüge...). Weitere Aktionen sind geplant! Du siehst: Bei den Pfäffiker Minis ist etwas los!

Wer kann Mini werden?

Das ist ganz einfach: Alle, die katholisch sind und bereits die Erstkommunion gefeiert haben.

Wie wird man ein Mini?

Um Ministrantin oder Ministrant zu werden, meldet dich deine Mutter oder dein Vater im Pfarramt an. Danach machst du zusammen mit anderen neuen Minis einen kleinen Kurs, in dem du lernst, wie man ministriert. Dazu treffen wir uns nach den Herbstferien am 23. und 30. Oktober, am 6. und 27. November jeweils von 16 bis ca. 17 Uhr in der Kirche. Wenn du alles kannst, was du für deinen ersten Einsatz als Mini wissen musst, wirst du in einem feierlichen Gottesdienst am 1. Dezember (1. Advent) in die Ministrantenschar aufgenommen. Von da an bist du ein richtiger Mini! Etwa alle 4–6 Wochen ministriert du nach Absprache in einem unserer Gottesdienste.

Wenn du jetzt Lust bekommen hast...

...Ministrant oder Ministrantin bei uns zu werden, dann sprich einmal mit deinen Eltern darüber oder wende dich an Patrica Machill. Bitte spätestens bis zum 25. September 2013 anmelden. Anmeldetalon und Flyer findest du auf der Homepage unter: www.benignus.ch. Und noch etwas: Wir freuen uns auf dich!

Öffnungszeiten des Sekretariates während der Sommerferien

Das Sekretariat ist während der Sommerferien zwischen dem 15. Juli und 16. August von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Der Telefonbeantworter gibt Ihnen Auskunft, wie Sie einen Seelsorger erreichen.



Turnspass

Nach den Sommerferien geht es weiter und wir dürfen uns wieder im Turnspass treffen.

Interessierte Mamis, Papis oder auch Grosseltern treffen sich, ab dem **23. August 2013 jeweils am Freitagmorgen, von 9.05 bis 10.10 Uhr**, in der Oberstufenturnhalle beim Wettsteinschulhaus (neue Halle). Nach dem Singspiel vom «Gwagglibei», haben alle Kinder die Möglichkeit zu klettern, schaukeln, balancieren, steigen, rollen, rutschen und Vielem mehr. Geeignet ist der Turnspass für Kinder ab ca. Einjährig.



Dieses Angebot verpflichtet nicht. Wie oft, wann und mit wie vielen Kindern Sie kommen möchten, steht Ihnen frei. Sind auch Ihre Kolleginnen aus den Nachbargemeinden interessiert? Sie sind bei uns ebenfalls herzlich willkommen.

Pro Stunde verrechnen wir für jedes Kind einen Unkostenbeitrag von CHF 5.-. Am Ende der Stunde steht ein Kässeli bereit. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Die Leitung und Organisation für den Turnspass hat Sabine Forderkuz. Für Fragen stehe ich Ihnen unter der Nummer 043 277 52 77 gerne zur Verfügung. Falls ich nicht erreichbar bin, gibt Ihnen Stefanie Furer (Präsidentin DTV Russikon) unter 043 539 04 22 gerne Auskunft.

Ich freue mich auf viele bekannte, aber auch neue Kinder mit ihren Begleitpersonen.

*Im Namen des Damenturnvereins Russikon
Sabine Forderkuz*



Kinderturnen

Mit Lachen, Toben, Klettern Springen, Rollen, und vielem mehr möchten wir mit Euch gemeinsam Turnen. Um dem Bewegungsdrang, der Experimentierlust und der Spielfreude der Kindern gerecht zu werden, benutzen wir abwechslungsreiche Klein- und Grossgeräte, welche immer wieder bei Stafetten, Parcours, Spielen Leichtathletik und beim Geräteturnen eingesetzt werden.



Wann

- Montag, 19. August 2013 bis 7. Juli 2014
Leitung: Stefanie Osterwald, Cecile Schönberger
1. Gruppe 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr

Wo

In der alten Turnhalle Sunneberg, Russikon

Kosten

Fr. 50.-

Wichtig: Anmeldung nach Eingang der Anmeldungen (max. 15 Kinder)

Anmeldungen an

Stefanie Osterwald, Mettlenstrasse 9, 8332 Russikon, Telefon 043 355 84 35



Anmeldetalon

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Tel. Nummer: _____

Geb. Datum: _____

Montag 1. Gruppe

1. Kindergarten

2. Kindergarten



Eine weitere Photovoltaikanlage geplant

Am 10. Juni trafen sich die Mitglieder der Solargenossenschaft Russikon zu einer ausserordentlichen Generalversammlung im Riedhus. Hauptthema war die Genehmigung zum Bau einer weiteren Solarstromanlage. Einstimmig wurde beschlossen, eine weitere Photovoltaikanlage in Angriff zu nehmen. Ausserdem ist die Finanzierung für eine Anlagengrösse bis 36 kWp bereits geregelt.



Dringend gesucht:

- geeignetes Dach von mindestens 240 m²
- wenn möglich in Südlage (Abweichungen bis SW/SO)
- Schräg- oder Flachdach, Material der Eindeckung egal
- Es sollte sich in der Gemeinde Russikon befinden
- Die jährliche Entschädigung ist Verhandlungssache

Vielen Dank für Ihr Interesse oder Ihre Hinweise!

Bitte melden Sie sich unter:

E-Mail: info@solarus.ch

Präsident Robert Widmer
 Dettenried 64
 8484 Weisslingen
 Telefon 052 384 10 17

Frauenverein Russikon



Wer hilft beim Magenbrot herstellen?

Am **21. September 2013** findet der von uns organisierte Russikermarkt statt. Der Markt ist ein fester Bestandteil in unserem Jahresprogramm. Viele Marktfahrer sind seit dem Anfang dabei und genießen die schöne Atmosphäre an der Berggasse. Wir geben uns jedes Jahr sehr viel Mühe den Markt interessant und abwechslungsreich zu gestalten. Der Markt steht dieses Jahr unter dem Motto **«Glück»**.

Natürlich wird auch unser berühmtes Magenbrot nicht fehlen. Damit am Markt alles rund läuft brauchen wir eure Hilfe beim **Magenbrot** herstellen am Donnerstag, 19. September und verpacken am Frei-

tag, 20. September sowie im **Märkafi** und am **Märtstand** am 21. September, Einsatz 2 bis 3 Stunden. Vielleicht möchten Sie unseren Verein näher kennenlernen, das wäre doch die richtige Gelegenheit. Wir würden uns freuen auch nicht Vereinsmitglieder als Helferinnen zu begrüssen.

Wir hoffen auf viele helfende Hände, darum meldet euch bitte bis zum 29. August 2013 bei uns an. Vielleicht ist es Ihnen auch möglich einen Kuchen oder noch lieber eine Torte zu backen. Anmeldung an: Ursula Rickli, Telefon 044 954 19 92 oder email info@frauenverein-russikon.ch.

Anmelden für den Russikermarkt 2013

Samstag, 21. September, 9.00 bis 16.30 Uhr

Die ersten Anmeldungen für den Russikermarkt im Herbst sind eingetroffen. Es hat noch wenige Plätze frei...

Möchten auch Sie Ihr Sortiment an einem abwechslungsreichen Markt anbieten, dann melden Sie sich bei: Johanna Maute-Candrian, Telefon 044 955 13 33 oder info@frauenverein-russikon.ch (Vermerk Markt)

Ihre Anmeldung nehmen wir entgegen bis Ende Juli 2013.



Kinderkleider- und Sportartikelbörse

Nach einer erfolgreichen Börse im Jahr 2012 konnten wir **Fr. 1'700.-** an die Vereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder mit Sitz in Zollikerberg spenden.



«Vereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder»

Wir freuen uns, auch dieses Jahr vom Frauenverein Russikon die Kinderkleider- und Sportartikelbörse durchzuführen.

**Mittwoch, 25. September 2013
im «Riedhus» in Russikon**



Wir sind überzeugt, auch die diesjährige Börse wird ein Erfolg. Natürlich sind wir wie jedes Jahr froh über viele freiwillige Helferinnen und Helfer. Interessiert? Dann melden Sie sich bitte per Telefon oder E-Mail bei Teresa Hilzinger, Telefon 044 955 06 82 oder hilzinger@hispeed.ch. Bei ihr erhalten Sie auch nähere Infos und die persönliche Kundennummer.



Flohmi von Kindern für Kinder

Wie jedes Jahr findet gleichzeitig auf dem Riedhus-Platz der Kinder-Flohmi statt.

Jedes Kind ist herzlich willkommen! Es ist keine Anmeldung nötig. Der Flohmi findet bei jedem Wetter statt.

Angeboten werden dürfen sämtliche noch intakten Spielwaren, Kinderbücher, Plüschtiere, Cassetten,



CDs und Kinder-DVDs bis 12 Jahre... (**Ausgeschlossen sind:** Erwachsenen-DVDs, Kleider, Esswaren, Skis, Schlittschuhe, Velos, Haushaltartikel, Päcklifischen und allgemeine Gewinnspiele).

Die Kinder können ihre Waren auf einer selbst mitgebrachten Decke präsentieren und zum Kauf anbieten.

Wir wünschen allen kleinen Verkäuferinnen und Verkäufern einen erfolgreichen Flohmi!

Kaffeestube

Auch dieses Jahr finden Sie im Foyer des Riedhus Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen.



Das Angebot ist vielfältig! Wir bieten hausgemachte Torten, feine Kuchen, leckere Sandwichs und auch das traditionelle Schoggistängeli an. Zum Trinken gibt es Kaffee, Tee und diverse Softgetränke.

Damit wir ein reichhaltiges Sortiment anbieten können, sind wir auf Ihre Backkünste angewiesen. Wir freuen uns über jeden Kuchen/Torte. Bitte melden Sie sich bei **Jacqueline Frei, Tel. 044 803 19 77**. Herzlichen Dank im Voraus!

Der Gesamterlös von Börse und Kaffeestube wird wie jedes Jahr für Kinder und Jugendliche eingesetzt.



Der Turnverein feiert seinen 50-sten Geburtstag

Seit der Gründung des Turnvereins Russikon sind beinahe 50 Jahre vergangen. Es wurden unzählige Wettkämpfe, Turnfeste, Turnreisen und Trainings besucht. Viele Veranstaltungen in Russikon organisiert und durchgeführt.

Wie alles begann: Aus der Gründungszeit

Der Gründung eines Turnvereins in Russikon geht eine lange Geschichte turnerischer Tätigkeit voran, bestand doch schon einige Jahre zuvor ein blühender Vorunterricht unter der Leitung von Hans Strahm. An verschiedenen Wettkämpfen klassierten sich die jungen Burschen in den vordersten Rängen und man war mit Leib und Seele dabei. Als dann die Russiker am 1962 durchgeführten Verbandsturnfest in Weisslingen zum Zuschauen verurteilt waren, gab dies die Idee und die nötige Motivation, sich ernsthaft mit der Gründung eines Turnvereins zu befassen. An der Orientierungsversammlung vom 23. August 1963 wurde ein Gründungskomitee gewählt mit der Aufgabe, die Vereinsstatuten auszuarbeiten und alle notwendigen Schritte für eine Vereinsgründung in die Wege zu leiten.

Neuer Turnverein Russikon

Gründungsversammlung: Samstag, 26. Okt. 1963, 20.15 Uhr, im Restaurant Krone, Russikon.

Interessenten, Freunde und Gönner des Turnwesens sind zu dieser Gründungsversammlung herzlich eingeladen.

Das Gründungskomitee

Am Samstag, 26. Oktober 1963 war es dann soweit. Im festlich geschmückten Kronensaal waren 112 Personen aus Nah und Fern anwesend. Dabei konnte der Gründungspräsident Hans Strahm 26 von 28 eingeschriebenen Mitgliedern persönlich vorstellen. Nach der einstimmigen Genehmigung der Statuten und der Wahl des ersten Vorstandes war die Gründung des Turnvereins Russikon vollzogen.

Einige Höhepunkte aus der 50-jährigen Geschichte:

- **1963** führte die erste Turnfahrt auf die Kreuzegg. Die Turnfahrt blieb vor allem in Erinnerung da sich der Kartenleser auf den Rückweg nach Wald verlief
- **1964** wurde das erste Rangturnen organisiert und feiert dieses Jahr bereits seine 49-te Austragung
- **1965** Gründung der Jugendriege Russikon mit 32 Jungturnern
- **1966** wurde die Vereinsfahne des Turnvereins Russikon feierlich der Gemeinde präsentiert

- **1967** die erste Teilnahme an einem Eidgenössischen Turnfest
- **1968** führte der Turnverein die erste Abendunterhaltung im Kronensaal durch
- **1969** Gründung der Männerriege Russikon
- **1970** Gründung Jedermannsturnen (Fitness für alle)
- **1976** die Teilnahme am Österreichischen Bundesturntag in Salzburg
- **1996** unvergessene Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Bern zusammen mit dem DTV
- **2003** erste Schneebar des Turnvereins
- **2005** erster Regionalmeister Titel in der Vereinsgeschichte im 1'000 Meter Lauf
- **2007** dritter Rang am Schweizer Final im Leichtathletik Mehrkampf in Teufen
- **2012** Durchführung der Regional Meisterschaften der Region Winterthur und Umgebung (WTU) mit 3'000 Turnerinnen und Turnern. Insgesamt wurden am Wochenende vom 8.–10. Juni über 8'000 Festbesucher in Russikon empfangen.

Der Turnverein Russikon heute:

Der Turnverein Russikon hat sich mit seinen Unterriegen zu einem sehr breit gefächerten Verein entwickelt. Bereits ab der ersten Klasse können die Jungturner in die Jugi eintreten und bis ins hohe Alter in der Männerriege ihrem Hobby frönen.

Eine der grössten Stärken eines Turnvereins ist, dass jede Person am Training und den Anlässen teilnehmen kann. Es gibt keine Selektion durch Leistungsfähigkeit, Talent oder Nationalität. Bei uns sind alle willkommen!

Die Mischung aus Training, Wettkämpfen und geselligen Anlässen macht das Turnerleben so interessant. Die Teilnahme am Turnfest des WTU (Turnregion Winterthur und Umgebung) ist einer der ganz grossen Höhepunkte im Vereinsjahr. Eine Kostprobe dieser Veranstaltung haben Sie letztes Jahr mit der RMS Russikon erhalten. Nebst diesem Turnfest besucht der TV im Laufe des Jahres noch weitere Wettkämpfe. Der «Fiirabig Cup», ein ausserkantonales Turnfest, Leichtathletik Mannschaft Mehrkampf (LMM) und der Turn- Spiel- und Stafettentag in Winterthur.

Neben den geselligen vereinsinternen Anlässen wie dem Skiweekend, dem Abschluss Höck, dem Chlausabend und das gemeinsame Besuchen von Abendunterhaltungen anderer Turnvereine, ist der TV ebenfalls bemüht an diversen Anlässen seinen Teil an ein attraktives Dorfleben zu leisten. Sei dies an

der Schneebar, dem Rangturnen mit dem Damen- turnverein oder der Abendunterhaltung mit der ganzen Turnfamilie. Diverse aussenstehende Personen helfen dem TV an diesen Anlässen. Ohne die tatkräftige Unterstützung dieser fleissigen Helfer, könnten viele Anlässe nicht durchgeführt werden. Aus diesem Grund gründete der TV, an der Generalversammlung 2013, eine neue Riege. Im «Turnverein Volunteers» werden alle Helferinnen und Helfer des Turnvereins zusammengefasst die uns gerne an Anlässen tatkräftig unterstützen. Interessenten für die Riege dürfen sich gerne beim Aktuar des TVR melden (admin@tvrussikon.ch).

Viele zusätzliche Infos und verschiedene Bilder finden Sie in der Chronik des Turnvereins ab November 2013 und laufend auf unserer Homepage.

www.tvrussikon.ch

Hat der Turnverein Russikon Ihr Interesse geweckt? Wenn ja, begrüßen wir Sie gerne in einer Trainingsstunde am Dienstag- oder Freitagabend um 20.00 Uhr in der Turnhalle des Oberstufenschulhauses.

Mit Turnergruss
Thomas Wylene, Präsident



GerAtrium Pfäffikon ZH



Offizielle Einweihung GerAtrium

Im Beisein von Vertretern der Trägergemeinden und der wichtigen Partner wurde am 13. Juni das neue Pflegezentrum offiziell eingeweiht. Der Betrieb im neuen Haus ist gut angelaufen, das Angebot an Pflegeplätzen ist gut ausgelastet.

Nach rund zwei Jahren Bauzeit konnte das Pflegezentrum im September 2012 in Betrieb genommen werden. Den Bewohnern stehen insgesamt 80 stationäre Pflegeplätze, verteilt auf 48 Einer- und 16 Zweierzimmer mit zugehöriger Nasszelle sowie sechs Tagesheimplätze zur Verfügung. Das Angebot umfasst folgende Bereiche:

- Langzeitbetreuung (Wohnen, Betreuung, Pflege)
- Betreuung und Pflege von an Demenz erkrankten Menschen

- Akut- und Übergangspflege (AÜP)
- Entlastungsaufenthalte
- Palliativpflege
- Tagesheim
- Physiotherapie
- Mahlzeitendienst

Die betriebseigene Physiotherapie steht auch externen Patientinnen und Patienten offen. Der Betrieb des Pflegezentrums ist gut gestartet, die Auslastung der Pflegeangebote liegt deutlich über den Erwartungen. Die Finanzen sind im Lot, die im Rahmen der neuen Pflegefinanzierung erforderlichen Abschreibungen können getätigt werden.

Für Fragen steht Ihnen der Verwaltungsratspräsident, Eugen Wolf, zur Verfügung, Tel. 079 436 16 28.

Ein Kücken wird flügge

Gesunden Menschen rinnt die Zeit oft wie Sand durch die Finger. Wenn man krank ist oder als junger Mensch die Schulbank drückt, kennt man dieses Gefühl nicht gleichermassen. Im Nachhinein verstrichen aber auch für **Marigona Qerimi** die letzten drei Jahre schnell. Das kennen wir doch alle: Rückblickend



sind die einst dunklen Wolken am Himmel verschwommen; und zum Glück bleiben die guten Momente in der Erinnerung haften. Marigona war nicht immer nur glücklich mit ihrer Berufswahl: Fachangestellte Gesundheit, kurz FAGE, bei der Spitex Russikon. Es liegt in der Natur manch einer Ausbildung, dass motivierte Jugendliche, voller Tatendrang sich einer Realität gegenüber wiederfinden, welche sie bremst, sie zweifeln lässt, oft bis an den Rand des Erträglichen. Marigona musste erst Kompetenzen erlangen, theoretisch wie praktisch, bevor sie auf die Kundschaft losgelassen werden konnte. In der Pflege sind solche Kompetenzen ausserordentlich wichtig, ohne die geht gar nichts. Geduld und Durchhaltewille benötigte sie.

Marigona konnte viele Erfahrungen sammeln. Nicht alle waren positiv. Von allen hat sie aber lernen können und dafür ist sie dankbar. Sie ist heute froh, dass sie durchgehalten hat. Der Anfang war geprägt von Langeweile. Da war keine «Leidensgenossin», mit der sie sich hätte austauschen können. Sie hatte sich vorgestellt, mit den Mitarbeiterinnen auf die Tour zu gehen, dass die Arbeit vielseitig sein würde. Nun, das bewahrheitete sich schon – später, irgendwann. Bis es soweit war, musste Marigona erst geduldig die nötigen Kompetenzen erlangen und das dauerte seine Zeit. Nach und nach durfte sie die erlernte Theorie in der Praxis bestätigt sehen. Das hat motiviert und machte sie auch stolz. Trotz der Ernsthaftigkeit ihrer Tätigkeit – es geht immerhin um Menschen, die Hilfe benötigen – stellte sie erfreut fest, dass auch Humor einen festen Platz einnehmen darf.

Einige Kompetenzen, die Marigona an der ZAG Winterthur vermittelt erhielt, konnte sie im Spitex-Betrieb nicht umsetzen. Das Praktikum im Geratrium bot der angehenden FAGE Gelegenheit, Einblick in eine andere Umgebung zu erhalten. Im Gegensatz zum Pflegeplatz in den eigenen vier Wänden, gestalten sich Arbeits- wie Pflegesituationen in einem grossen Haus anders. So freute sie sich nach den zwei Monaten, wieder «nach Hause» zurück zu kehren. Dennoch entschied sie sich, nach Abschluss ihrer

FAGE-Lehre, eine Stelle in einem Altersheim zu suchen.

Jungen InteressentInnen möchte sie weitergeben, dass eine Lehre in einer Spitex durchaus vielseitig ist. Sie betont, dass sie sehr viel gelernt hat, mit gut ausgebildeten Kolleginnen zusammen arbeiten durfte und eine ganze Menge Erfahrungen sammeln konnte. Wenn nur einmal das erste Lehrjahr überstanden ist...! In dieser Zeit ist man als Lernende oft allein. Die positive Seite dieser Medaille ist, dass man sich schnell an selbständiges Arbeiten gewöhnt und sich dadurch die eigene Persönlichkeit zügig weiter entwickelt. Kreativität und Improvisation sind unerlässlich.

Nicht nur für Marigona waren es drei lehrreiche Jahre. Auch die Mitarbeiterinnen der Russiker Spitex durften eine ganze Menge Neues erfahren und erleben! Die Spitex Russikon lässt Marigona Mitte Juli ziehen. Sie hat ihren Rucksack voll bepackt und ist bereit, die Herausforderungen, die sie erwarten, anzunehmen. Wir wünschen ihr vorerst ein positives Prüfungsergebnis und ebenso die Zusage ihres favorisierten Arbeitgebers. Alles Gute auf deinem weiteren Lebensweg, Marigona, und auf Wiedersehen!

Wir suchen Sie!

- Haben Sie ein Herz für bedürftige Menschen in Ihrer Umgebung?

Wenn Sie Hilfe brauchen, wählen Sie 044 954 30 90

Wir bieten unsere Hilfeleistungen an **7 Tagen pro Woche bis 22 Uhr** abends an. **Sie profitieren** als Mitglied, nach einer einjährigen Karenzfrist, von vergünstigten Tarifen. Informationen erteilt Ihnen gerne das Spitex-Zentrum.

Öffnungszeiten des Spitex-Zentrums:

Montag bis Freitag, 10.00 bis 11.00 Uhr, oder nach Vereinbarung. Ausserhalb der Öffnungszeiten ist der Telefonbeantworter in Betrieb der mehrmals täglich abgehört wird. Unter folgenden Mailadressen erhalten Sie Auskunft über die verschiedenen Dienste:

spitex.ru.gkp@bluewin.ch

- Gemeindekrankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Mahlzeitendienst
- Vermietung Krankenmobiliar

spitex.russikon@bluewin.ch

- Rotkreuzfahrten

- Fahren Sie gerne Auto?
- Verfügen Sie über Zeit, welche Sie sinnvoll nutzen möchten?
- Möchten Sie unseren FahrerInnen helfen, einen Teil der etwa 12'000 km pro Jahr in Ihrem eigenen Wagen zurücklegen?
- Sind Sie an einer freiwilligen Arbeit interessiert, die Sie zeitlich weitgehend selber einteilen können?

Der Spitex-Verein Russikon vermittelt in Zusammenarbeit mit dem Schweiz. Roten Kreuz den Fahrdienst für Leute mit eingeschränkter Mobilität, welche nicht in der Lage sind, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Dank des wohlätigen Engagements

bleibt diese Dienstleistung erschwinglich. Als Rotkreuz-Fahrerin oder Fahrer chauffieren oder begleiten Sie kranke, ältere oder betagte Mitmenschen beispielsweise zum Arzt oder in die Therapie. Dankbare Fahrgäste warten darauf, von Ihnen abgeholt zu werden. Mit den übrigen FahrerInnen treffen Sie sich regelmässig zum geselligen Austausch sowie interessanter Weiterbildung. Zur Deckung Ihrer Auslagen erhalten Sie eine Kilometerentschädigung, ausserdem sind Sie während den Fahrten versichert.

Möchten Sie noch mehr über diese wertvolle, gemeinnützige Tätigkeit erfahren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beantworten gerne Ihre offenen Fragen.

Frauenchor Russikon



Oberländer Gesangsduell

Am Samstag 22. Juni fand in der Kirche Russikon ein Zweikampf der etwas anderen Art statt. Der Frauenchor Russikon duellierte sich stimmlich mit dem Männer SingEnsemble aus Thun.

Von klassischen Stücken – die Meere, der Gondelfahrer – über Heimatmusik – dr Truebebeueb, lueget vo Berge und Tal – bis hin zu Hitparadenmusik – May it be, Can you feel the love to night, The Lion sleeps to night – wurde die ganze Bandbreite der Musik stimmungsgewaltig aufgeführt. Als Moderatorin wirkte Lotti Stäubli und heizte den Zweikampf mit geschicktem Zug aus dem «Pfadi-Töpfli» (Liederwahl) an. Mit

viel Witz und Humor führte sie durch den Abend und gab so ganz nebenbei kosmetische Schönheitstipps und Modeberatung.

Der Erfolg wurde durch eine volle Kirche bei beiden Auftritten und zweimaligem Standing Ovation bestätigt. Ein rundum ein gelungener Abend.

Und übrigens Frauen: «Häts gluschtig gmacht?» Neue Sängerinnen sind jederzeit herzlich willkommen bei uns zum Singen. Die nächsten Projekte sind bereits in Planung. Ein Probebesuch ist jederzeit möglich. Details unter www.frauenchor-russikon.ch.



Zum Kunkelspass und zum Kemmeriboden

PLUS-Wanderung

am Dienstag, 23. Juli 2013

(Verschiebedatum: Freitag, 26. Juli)



Diesmal heisst es früh aufstehen, wir möchten nämlich bis zum Mittag auf dem Kunkelspass sein. Von Vättis geht es zuerst ein Stück auf der Passstrasse, aber dann zweigt der Wanderweg ab zum Wald hinauf in den Schatten und wir sehen das Tal und die Häuser von oben. Auf der Passhöhe halten wir unsere Mittagsrast bevor wir durch das steile Foppaloch mit seinen schönen Felsformationen hinuntersteigen. Mit der Aussicht zum Domleschg hinüber geht es dann nach Tamins.

Wanderzeit ca. 4 Stunden, Wanderstöcke von Vorteil, Mittagessen aus dem Rucksack, ca. 450 m bergauf, 750 m bergab.

Hinfahrt:

Russikon Post ab 06.44 Uhr
Vättis Post an 09.12 Uhr

Rückfahrt:

Tamins ab 15.38 Uhr
Russikon Post an 18.11 Uhr

Kosten

Fr. 38.– mit Halbtax
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31

Anmeldung bis Samstag, 20. Juli an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon

Dienstag, 23. Juli Freitag, 26. Juli

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein Halbtaxabo GA keines

mini-Wanderung

am Dienstag, 30. Juli 2013

Von Escholzmatt bringt uns das Postauto zu unserem Ausgangspunkt nach Schangnau. Unser Weg geht in das Tal der jungen Emme, mit den drei markanten Bergen: Auf unserer rechten Seite die Hohgant, geradeaus taucht bald weit weg der Brienzgrat auf und links sehen wir die Schratzenfluh. Zeitweise sind wir unten am Fluss, manchmal geht es etwas bergauf und wir kommen an einigen behäbigen Emmentaler Bauernhöfen vorbei, bis dann unser Ziel, der Kemmeriboden auftaucht. Nun haben wir eine «Merängge» verdient.



Wanderzeit ca. 2½ Stunden, Mittagessen aus dem Rucksack

Hinfahrt:

Russikon Post ab 07.14 Uhr
Schangnau an 09.58 Uhr

Rückfahrt:

Kemmeriboden ab 15.25 Uhr
Russikon Post an 18.42 Uhr

Kosten

Fr. 49.– mit Halbtax
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31

Anmeldung bis Samstag, 27. Juli an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon

Name _____

Adresse _____

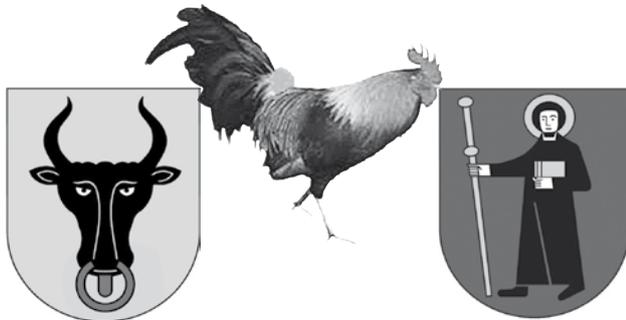
Ich besitze ein Halbtaxabo GA keines

Am Klausenpass und Berggassehöck

PLUS-Wanderung

am Dienstag, 6. August 2013

(Verschiebedatum: Freitag, 9. August)



Von Linthal fahren wir mit dem Postauto Richtung Klausenpass. Bei der Kantonsgrenze Glarus/Uri – wer erinnert sich nicht an die «Güggel-Sage» – beginnt unsere Wanderung. Zuerst etwas steil (100 m) über Alpweiden, dann gemächlicher auf der Alpstrasse der Friterenalp entgegen. Bald haben wir den höchsten Punkt erreicht und weiter geht es auf einem schmalen Weg abwärts zur Rietalp, wo wir unseren Mittagshalt machen. Nach einem kurzen, steilen Abstieg erwartet uns der Kaffee im Nussbühl. In ca. einer Stunde erreichen wir dann die Bergstation Braunwald.

Wanderzeit ca. 3½ Stunden, Picknick aus dem Rucksack.

Hinfahrt:

Russikon Post ab 06.43 Uhr
Kantonsgrenze GL/UR an 09.35 Uhr

Rückfahrt:

Braunwald ab 15.55 Uhr
Russikon Post an 18.12 Uhr

Kosten

Fr. 34.– mit Halbtax
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31

Nächste PLUS-Wanderung: 17./20.9.2013

Anmeldung bis Samstag, 3. August an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon

Dienstag, 6. August Freitag, 9. August

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein Halbtaxabo GA keines

PLUS- und mini-Berggassehöck

am Mittwoch, 14. August 2013



Traditionen wollen gepflegt sein: Noch ist das einladende Tor geschlossen – bald aber treffen wir uns, wie jedes Jahr, in der Wagner Scheune an der Berggasse zum Sommerhöck unserer beiden Wandergruppen. Selbstverständlich sind auch alle Ehemaligen, wie immer, herzlich eingeladen!

Übrigens, der grosse Vorteil dieser «Wanderung»: Sie findet bei jedem Wetter statt! und es braucht auch kein Billet...

Damit genügend Würste auf dem Grill brutzeln, bitten wir alle – ob mit oder ohne GA – um eine Anmeldung!

Wir freuen uns über viele Anmeldungen und öffnen die Scheunentore um 15.00 Uhr.

Nächste mini-Wanderung: 24.9.2013

Anmeldung bis Samstag, 11. August an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon

Name _____

Adresse _____



Jugendsporttag Gossau

Unter dem verhangenen Himmel des 26. Mai trafen sich um 6:50 Uhr viele Maitiriese-Turnerinnen, -Leiterinnen und Eltern. Auf dem Wettkampfsplatz bekamen wir ein Vordach zur Verfügung gestellt, sodass unsere Gepäckstücke auch an diesem sehr regnerischen und eher kalten Tag trocken blieben. Am Morgen konnten die Mädchen ihr Können in dem Einzelwettkampf zeigen, sei dies am Schulstufenbarren, beim Bodenturnen, beim Schnelllauf, beim Zielwurf oder den anderen Disziplinen. Wie oft an diesem Wettkampf war der Zeitplan sehr gedrängt. Alle Mädchen zeigten ihr bestes und für einige reichte es für eine Auszeichnung. Anja N., Patrizia H., Samira S., Annika E., Celina S., Céline M., Lisa Z. und Shirel K.

Am Nachmittag wurden die Spiele durchgeführt. Für die kleineren Mädchen war dies Jägerball und für die grösseren Linienball. Auch hier gaben sie ihr bestes. Die Altersunterschiede innerhalb der Kategorie war, besonders für die 1. Klässlerinnen, zu gross. Dennoch hatten sie Spass und liessen sich nicht aus der Ruhe bringen. Es hat trotz Regen und kälteren Temperaturen Spass gemacht. Bei der anschliessenden Pendelstafette lief es sehr gut und wir erreichten ausgezeichnete Platzierungen.

Das Gym-Dance war ebenfalls vertreten und führten in ihren neuen Tenues einen lässigen, abwechslungsreichen Tanz auf. Sie erreichten mit einer sehr guten Noten von 8.54 den 7. Rang. Selina G und Rea V, so-

wie Ambra C. und Jill V. ihre selbsteinstudierten Tänze in der Kategorie „Kür zu zweit“. Auch sie liessen sich nicht vom Wetter aufhalten und zeigten sehr schöne Tänze und hatten Spass daran.

Es war einmal mehr ein unvergessliches Erlebnis. Ein lässiger und intensiver Tag ging zu Ende.

Bräteln

An einem heissen und sonnigen Mittwochabend im Juni traf sich eine Gruppe von Mädchen mit ihren Leiterinnen um gemeinsam am Fehraltörfler Weiher zu grillieren.

Pünktlich um 17:30 liefen wir los und trafen kurze Zeit später am Grillplatz ein. Kaum angekommen, brutzelten auch bereits die ersten Würste auf dem Grill und die Mädchen verschwanden im Wald um zu spielen.

Während die Mädchen unterwegs waren, passte Grillchef Pädä auf, dass nichts anbrannte und dass auch jedes Mädchen die richtige Wurst auf der Serviette hatte.

Schnell verging die Zeit und nach einem abschliessenden Gruppenfoto machten wir uns auch bereits auf den Rückweg zum Parkplatz des Oberstufenschulhauses.

Danke allen Teilnehmerinnen für diesen tollen Abend. Danke auch unserem Grillchef Pädä fürs Entzünden des Feuers und das anschliessende grillieren.





Kulinarischer Tipp

Rezept:

Kalte Melonen-Kokos-Suppe

- 2 Stk. Melonen
halbieren, Kerne entfernen und von 1½ Melonen das Fleisch in einen Mixbecher geben. Die restliche halbe Melone für Dekoration zur Seite legen.
- 1 Stk. Peperoncini (ca. 1 cm)
sehr klein schneiden
- 4 Bl. Pfefferminz
waschen, sehr fein schneiden
- 2 Tl. Salz leicht salzen
- 0,75 dl Portwein
- 500 g Kokospurée



alle Zutaten zum Melonenfleisch in den Mixbecher geben. Gut mixen bis alles flüssig ist. Ca. 3 Stunden kühlstellen, fertig.

Die Suppe in Gläser oder Teller anrichten und mit der restlichen halben Melone und etwas Minze garnieren. Wenn Sie es etwas schärfer mögen, geben Sie einfach etwas mehr Chilli oder Peperoncini bei.

Reichen Sie die Suppe doch auch mal als Aperitif in Mini- oder Aperitifgläsern. Sie können auch Kugeln statt Schnitze machen und diese in die Suppe oder ebenfalls auf den Rand stecken.

Viel Spass beim Ausprobieren wünscht Ihnen Angie Kleinert.

Restaurant zur frohen Aussicht
8335 Isikon-Hittnau
Telefon 044 950 26 38
www.zurfrohenaussicht.ch
anfrage@zurfrohenaussicht.ch

Samariterverein Pfäffikon und Umgebung



Aktivitäten

Nothilfekurse*

- Samstag, 26. Okt. und Montag, 28. Okt. 2013
Samstag, 9.00–17.00 Uhr, Montag, 19.30–22.00 Uhr

VSC Lokal, Seestrasse 14, 8330 Pfäffikon ZH

- * Nothilfekurse = ASTRA-zertifiziert ehemalg ResQ-zertifiziert
- ** BLS-AED Kurse = SRC zertifiziert

BLS-AED Grundkurs**

- (Herzmassage und Defibrillator)
- Dienstag, 5. November von 19.30–22.30 Uhr

BLS-AED Repetition**

- (Herzmassage und Defibrillator)
- Donnerstag, 7. November von 19.30–22.30 Uhr

Feuerwehr Depot Pfäffikon ZH

Anmeldung für alle Kurse:

www.samariterverein-pfaeffikon.ch

Anlässe

| Datum | Zeit | Was | Wo | Wer |
|------------|-------|--|---------------------------|-------------------------|
| Di 23.07. | 06.44 | Wanderung PLUS | Kunkelspass | Seniorenwandergruppen |
| Di 30.07. | 07.14 | Wanderung mini | Kemmeriboden | Seniorenwandergruppen |
| Do 01.08. | | 1. Augustfeier | im Riedhus/Bruderbühl | Gemeindeverein Russikon |
| Do 01.08. | 08.00 | Schwägäl-Tour | Besammlung Metzg | Radfahrer-Verein |
| Di 06.08. | 20.00 | Spielabend für Erwachsene | Bibliothek Russikon | Bibliothek Russikon |
| Di 06.08. | 06.43 | Wanderung PLUS | Klausenpass | Seniorenwandergruppen |
| 12.-16.08. | | Sport, Spiel und Plausch | | |
| Mi 14.08. | 15.00 | Berggassehöck/PLUS und mini | Wagner Scheune, Berggasse | Seniorenwandergruppen |
| 16.-19.08. | | Jubiläums Turnfahrt | | TV |
| 17./18.08. | | Turnfahrt | | FTV |
| 22.-25.08. | | 4-Tages-Tour ins Elsass | | Radfahrer-Verein |
| 23.-25.08. | | Reise nach Helsinki | | Männerriege Russikon |
| Sa 24.08. | 14.00 | Turnen verbindet/50 Jahre TV | | TV |
| 24./25.08. | | Club-Cup: Damen- und Herren-Doppel | Tennisplatz | Tennisclub Russikon |
| So 25.08. | | Turnfahrt | | DTV |
| Sa 31.08. | | Turn-, Spiel- und Stafettentag | Deutweg Winterthur | Mädchenriege/Jugi |
| 31.8./1.9. | | Club-Cup: Damen- und Herren-Einzel | Tennisplatz | Tennisclub Russikon |
| So 01.09. | | Turn-, Spiel- und Stafettentag | Deutweg Winterthur | DTV/TV |
| Mo 02.09. | 20.00 | Infoveranstaltung, Sanierung Primarschulhaus Sunneberg 2 | Riedhus | Gemeinde |
| Di 03.09. | 20.00 | Spielabend für Erwachsene | Bibliothek Russikon | Bibliothek Russikon |
| Do 05.09. | | Turnstand | | DTV |
| Sa 07.09. | | Schnupperprogramm | Cevi Schür Pfäffikon | Cevi |
| 7./8.09. | | Bike-Wochenende | | Radfahrer-Verein |
| 7./8.09. | | Jugireise | | Jugi |

Publizieren Sie Ihre Anlässe unter www.russikon.ch (Aktuelles/Anlässe)

Wir gratulieren ganz herzlich

Ernst Siegenthaler

Poststrasse 9, Russikon

**zum 91. Geburtstag
am Dienstag, 16. Juli 2013**

Margrit Keller-Camenisch

Rehweid 16, Madetswil

**zum 80. Geburtstag
am Donnerstag, 25. Juli 2013**

Alice Meier-Rusterholz

Stuketenstrasse 8, Rumlikon

**zum 85. Geburtstag
am Freitag, 26. Juli 2013**

Martha Ziltener-Klipfel

Wettsteinstrasse 12, Russikon

**zum 91. Geburtstag
am Samstag, 27. Juli 2013**

Anna Egli-Nydegger

Poststrasse 31, Russikon

**zum 85. Geburtstag
am Montag, 5. August 2013**

Sandra und Hans Holzer-Moser

Im Bachtel 13, Russikon

**zur goldenen Hochzeit
am Samstag, 17. August 2013**

Bernhard Wüthrich

Gentenwisstrasse 15, Russikon

**zum 80. Geburtstag
am Sonntag, 18. August 2013**

Anna Liechti-Meier

Im Anwandel 1, Russikon

**zum 93. Geburtstag
am Montag, 19. August 2013**

Erika und Fernando Comi-Wieben

Lettenstrasse 12, Madetswil

**zur goldenen Hochzeit
am Montag, 19. August 2013**

Ernst Bodmer

Im Bogen 15, Russikon

**zum 80. Geburtstag
am Donnerstag, 5. September 2013**

Marlies und Anton Maurer-Twerenbold

Obermoostrasse 9, Russikon

**zur diamantenen Hochzeit
am Donnerstag, 5. September 2013**



Wichtige Informationen

Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62
www.russikon.ch, info@russikon.ch

Öffnungszeiten:

Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr
Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr
Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

Notfallnummern

| | |
|-----------------------------|---------------|
| Polizei | 117 |
| Gemeindepolizei | 043 355 77 30 |
| Feuerwehr | 118 |
| Sanitätsnotruf | 144 |
| Toxikologisches Zentrum | 145 |
| Apotheken-Notfallnummer | 079 693 11 11 |
| Spitex Russikon | 044 954 30 90 |
| Spital Uster | 044 911 11 11 |
| REGA | 1414 |
| Zahnärztliche Notfallnummer | 079 358 53 66 |

Ärztlicher Notfalldienst 0848 222 444

Die Nächte am Wochenende von 19.00 bis 07.00 Uhr und die Nächte unter der Woche von 22.00 bis 07.00 Uhr werden von den SOS-Ärzten übernommen.



Die Ausgaben 2013/2014

| Ausgabe | Redaktions-/ Inserateschluss | Verteilung |
|-----------------|---------------------------------|------------|
| September | 21. August 2013 | 05.09.2013 |
| Oktober | 18. September 2013 | 03.10.2013 |
| November | 16. Oktober 2013 | 31.10.2013 |
| Dezember/Januar | 13. November 2013 | 28.11.2013 |
| Februar | 15. Januar 2014 | 30.01.2014 |
| März | 12. Februar 2014 | 27.02.2014 |
| April | 12. März 2014 | 27.03.2014 |
| Mai | 23. April 2014 | 08.05.2014 |
| Juni | 21. Mai 2014 | 05.06.2014 |
| Juli/August | 25. Juni 2014 | 10.07.2014 |

Alle Daten und Ausgaben unter www.russikon.ch (Portrait)

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Herausgeberin:

Politische Gemeinde Russikon

Erscheinungsweise:

10x pro Jahr / Auflage 1'900 Ex.
Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Sekretariat Redaktion:

Mitteilungsblatt «äxgüsi»
c/o Gemeindeganzlei Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Verena Luck
Telefon 079 541 40 40
aexguesi@russikon.ch

Redaktionskommission:

Verena Luck, Bruno Bopp, Marc Syfrig,
Max Sommerhalder

Inserate

Inseratgrössen und Tarife:

| | | |
|-------------------------------|-----|-------|
| 1/16-Seite (43 x 65 mm) | Fr. | 80.– |
| 1/8-Seite quer (91 x 65 mm) | Fr. | 100.– |
| 1/4-Seite quer (187 x 65 mm) | Fr. | 170.– |
| 1/4-Seite hoch (91 x 135 mm) | Fr. | 170.– |
| 1/2-Seite quer (187 x 135 mm) | Fr. | 300.– |
| 1/2-Seite hoch (91 x 275 mm) | Fr. | 300.– |
| 1/1-Seite (187 x 275 mm) | Fr. | 520.– |

Wiederholungsrabatt

| | |
|------------------------------------|-----|
| – Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr | 20% |
| – Belegung in 5 Ausgaben pro Jahr | 15% |
| – Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr | 10% |

Druckunterlagen:

- PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
- EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
- Word-Dateien (Bilder und Logos separat)

Für alle Inserate benötigen wir einen Print oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:

stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50
Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch, www.stoz.ch

Druck: Sailer Druck GmbH, Winterthur

Nächste Ausgabe: September Nr. 427/13

Redaktions-/Inserateschluss: Mi 21.08.13

Erscheinung: Do 05.09.13

Alle Redaktionsdaten auf www.russikon.ch



Ballettkinder von Russikon und Fehraltorf am Züri Fäscht 2013

Seit dem Jahr 2004 vertreten die Ballettschülerinnen unter der Leitung von Cornelia Lang am Züri Fäscht auf der Bühne des internationalen Volkstanztreffen den Kanton Zürich und die Schweizer Volkstanzkultur. Auf dem Lindenhof, wo das Tanztreffen stattfindet, präsentierten sich während drei Tagen verschiedene Kulturen mit Tanz und kulinarischen Köstlichkeiten. Die Ballettschülerinnen aus Russikon und Fehraltorf hatten dieses Jahr aus der Volksliedersammlung von Hanny Christen zwei Tänze eingeübt und trugen für ihren Auftritt eigens Trachten aus dem Zürcher Oberland.

